

# HEGAU KURIER

**INFO**  
Kommunal  
Verlag + Drucksachenservice  
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.750

44. Jahrgang

Nr. 12

21. März 2018



**Osternest und Osterfest:** Mit Schautafeln zur Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte präsentierte sich der Waldorfindergarten Engen zu seinem 40. Jubiläumjahr am Ostermarkt in Engen. An dem Stand vor der Bücherei wurden zudem leckere Waffeln, selbstgebackene Mitbringsel und allerlei Dekorations- und Spielmaterial den Besuchern des Ostermarktes zum Kauf angeboten. Im kommenden Monat können Interessierte im Waldorfindergarten Spielmaterial selbst herstellen, und zwar beim »Stehpüppchen nähen« am 26. April. Zu den monatlichen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr wird herzlich eingeladen. Informationen hierzu gibt es regelmäßig im *Hegaukurier* beziehungsweise auf den Plakaten und Flyern zur Veranstaltungsreihe. Weitere Eindrücke vom Ostermarkt auf den Seiten 12 und 13.

Bild: Waldorfindergarten Engen

## Querschnitt der Schaffensfreude

Ausstellung »Werkschau - Museums-  
pädagogik« vom 30. März bis 29. April

Engen. Seit 2008 gibt es im Städtischen Museum Engen + Galerie das mit den Jahren immer erfolgreichere Angebot für Erwachsene, im Rahmen von Workshops unter professioneller Anleitung ihre kreativen Fähigkeiten zu entfalten. Hier geht es nicht um Leistung, sondern um die innere Herzensfreude, die durch den schöpferischen Umgang mit Kunst freigesetzt wird.

Zum zehnjährigen Jubiläum möchte das Städtische Museum Engen + Galerie daher im FORUM REGIONAL mit einer »Werkschau« Bilanz ziehen - und einen Querschnitt dieser Schaffensfreude zeigen. Ausgestellt werden Arbeiten, die im Workshop-Atelier 2016/2017 entstanden sind. Zu sehen sind Arbeiten mit Acryl, Kreiden, Collagen und Drucktechniken. Die Teilnehmer und Kursleiterin Gabriele Schlenker laden herzlich zu dieser Ausstellung ein, die am Donnerstag, 29. März, 19.30 Uhr, eröffnet wird. Nach der Einführung durch Museumsleiter Dr. Velten Wagner und Gabriele Schlenker gibt es reichlich Gelegenheit zu Gespräch und gegenseitigem Austausch.

Hören, Staunen,  
Selbermachen

### Bogenschießen wie Robin Hood

Engen. Ein Ferienhighlight bietet die Stadtbibliothek in den Osterferien: Das Team der Stadtbibliothek begibt sich am Mittwoch, 4. April, von 9.30 bis 12.30 Uhr auf die Spuren von Robin Hood. Für Kinder ab neun Jahren wird die Geschichte vom König der Diebe aus dem Sherwood Forest vorgelesen, und im Anschluss geht es in den Stadtpark zum Bogenschießen. Hierzu ist Arne Rehborn zu Gast: Er ist Erlebnispädagoge und wird die jungen Schützen ins intuitive Bogenschießen einführen.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung in der Bibliothek oder unter Telefon 07733/501839 gebeten. Für die Veranstaltung fällt ein Kostenbeitrag von 7 Euro an.

### Uhren umstellen Sommerzeit beginnt

Engen. Die mitteleuropäische Sommerzeit beginnt am Sonntag, 25. März, um 2 Uhr. Die Uhr wird zu diesem Zeitpunkt auf 3 Uhr vorgestellt. Die Sommerzeit endet am 28. Oktober.

Neuhausen

### Neuer Platz für Briefkasten

Neuhausen. Die Deutsche Post informiert, dass der Briefkasten in Neuhausen ab sofort an der Hauswand des Gebäudes Wiesenstraße 4 zu finden ist. Am alten Standort in der Lindenstraße musste er aus Platzgründen entfernt werden.

Baurechtsamt  
startet am 1. Juli

### Voraussetzungen sind erfüllt

Engen (her). Eine erfreuliche Mitteilung erhielt der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung: Mit der Formulierung »Das Regierungspräsidium Freiburg hat auf Antrag der Stadt Engen im Hegau gemäß Paragraf 36 Absatz 2 Satz 1 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg festgestellt, dass die Stadt Engen die Voraussetzungen als untere Baurechtsbehörde für die vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Aach und der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen erfüllt« machte das Regierungspräsidium Freiburg am 26. Februar die Zuständigkeit der Stadt Engen bekannt.

Die Aufgaben der unteren Baurechtsbehörde gehen mit Beginn des Monats Juli diesen Jahres auf die Stadt Engen als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Aach und der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen über.

Für Menschen  
mit Behinderung

### Sprechstunde im Bürgerbüro

Engen. Der Behindertenbeauftragte der Stadt Engen, Manfred Flegler, bietet morgen, Donnerstag, 22. März, sowie am Donnerstag, 26. April, jeweils von 16.30 bis 17.30 Uhr im Bürgerbüro, einen Beratungstermin für Menschen mit Behinderung an.

Manfred Flegler ist auch per Mail unter [ov-oberer-hegau@vdk.de](mailto:ov-oberer-hegau@vdk.de) zu erreichen.

## Öffentliche Erlebnisführungen

### Öffentliche Erlebnisführung »Die Bademagd«

Am **Donnerstag, 22. März**, findet um 19 Uhr eine Erlebnisführung »Die Bademagd« statt. Interessierte werden durch die Altstadt zur Zeit des Kirchenbannes 1440 geführt. Es wird eingetaucht in die Welt von Bader, Medicus, Chirurgus und der Weisen Frau. Am Ende lädt die Bademagd ins imaginäre Badhaus ein. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus.

Kosten pro Person: Erwachsene: 12 Euro, Jugendliche: 14 bis 18 Jahre: 6 Euro. Kinder unter 14 Jahren sind frei. Eine Anmeldung ist erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Tel. 07733/502-215, gerne entgegengenommen.

## Veranstaltungen

**Wochenmarkt**, Donnerstag, 22. März, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

**TV Engen**, Leichtathletik VR-Talentiade, Donnerstag, 22. März, 11 bis 17 Uhr, Hegaustadion

**Kath. Kirchengemeinde**, Wallfahrt »Schmerzhafter Freitag«, Freitag, 23. März, ganztags, Unterkirche Welschingen

**Stadt Engen**, Vernissage zur Ausstellung »Grün. Licht. Raum« von Barbara Armbruster und Julia Kernbach, Freitag, 23. März, 19 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

**Förderverein Stadtbibliothek**, Krimi-Autorenlesung Wolfgang Schorlau: »Der große Plan«, Freitag, 23. März, 20 Uhr, Stadtbibliothek

**Narrenzunft Rolli**, Jahreshauptversammlung, Samstag, 24. März, 20 Uhr, Gasthaus »Bären«

**Musikverein Anselingen und Musikverein Barga**n, Frühjahrskonzert, Samstag, 24. März, 20 Uhr, Bürgerhaus Anselingen

**Hundesportverein Engen**, Frühjahrsprüfung, Sonntag, 25. März, ganztags, Vereinsgelände Hundesportverein

**Gemischter Chor Neuhausen**, Jahreshauptversammlung, Montag, 26. März, 20 Uhr, Bürgerhaus Neuhausen

## Abfalltermine

Donnerstag,	22.03.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Montag,	26.03.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	27.03.	Biomüll Engen
Samstag,	31.03.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Dienstag,	03.04.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Montag,	09.04.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	10.04.	Biomüll Engen
Mittwoch,	11.04.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	14.04.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Donnerstag,	19.04.	Gelber Sack Engen und Ortsteile

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, [www.mzv-hegau.de](http://www.mzv-hegau.de)  
Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

**Gelbe Säcke:** erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13



**Der Farrenstall Barga** wird derzeit durch die Firma Joos aus Radolfzell abgebrochen. Das Gebäude hat die damalige Gemeinde Barga 1955 käuflich erworben. Das Gebäude wurde in den letzten Jahren hauptsächlich als Lagerfläche für Vereine und Firmen genutzt. Das Grundstück soll zukünftig einer Wohnbebauung zugeführt werden.  
Bild: Stadt Engen

## Blutspende-Aktion

Am 3. April in neuer Stadthalle

**Engen.** Die nächste Gelegenheit, beim DRK-Blutspendedienst Blut zu spenden, ist am Dienstag, 3. April, von 14 bis 19.30 Uhr in der neuen Stadthalle, Hohenstoffelstraße 3a in Engen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Blut spenden kann jeder gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut

vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten.

Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen.

Alternative Blutspendeterminen und weitere Informationen sind unter der gebührenfreien Hotline 0800/1194911 und [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) zu finden.

## BodenseeErlebniskarte

Im Bürgerbüro erhältlich

**Hegau.** Drei Karten, vier Länder und jede Menge Erlebnisse - das bietet die BodenseeErlebniskarte Sommer 2018, die vom 30. März bis 14. Oktober gültig ist. In traumhafter Fotokulisse lassen sich am Bodensee außergewöhnliche Momente sammeln, die sich auf facebook & Co. mitteilen lassen wie mit einer Ansichtskarte für die Liebsten daheim.

160 Attraktionen enthält allein das Angebot der BodenseeErlebniskarte. Rund um den See gibt es spannende Museen, zahlreiche Schlösser und Gärten, Bergbahnen, Freizeitparks und jede Menge Bäder.

Mit dem Schiff oder bei einer Bahnfahrt mit Seeblick wird auch die Fahrt zum Erlebnis. Es gibt die Karte in drei Varianten: »Landratten«, »Seebären« und »Sparfüchse« - für eine Dauer von 3, 7 oder 14 Tagen. Mit der BodenseeErlebniskarte kann die Schifffahrt (ausgenommen Landratten) mehrmals am Tag und die meisten Erlebnisziele einmal pro Tag besucht werden. Erlebnisziele, die nur einmal besucht werden können, sind im Erlebnisplaner mit »einmalig« gekennzeichnet.

Die BodenseeErlebniskarte ist im Bürgerbüro der Stadt Engen erhältlich.

# Grün.Licht.Raum

Barbara Armbruster und Julia Kernbach  
stellen in Engen aus

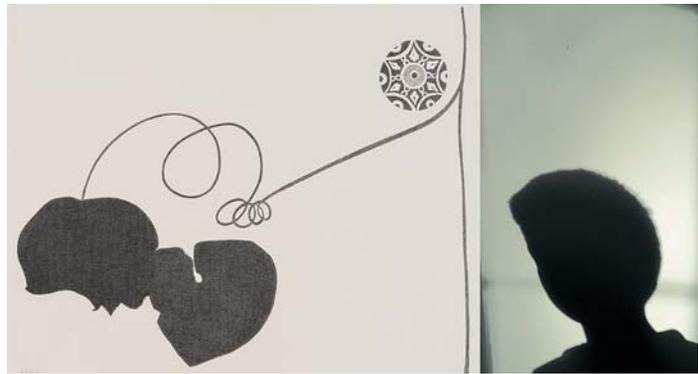
Engen. Die Stubengesellschaft Kunstverein Engen zeigt im Städtischen Museum Engen + Galerie als erste Ausstellung des Jahres 2018 vom 24. März bis 6. Mai unter dem Titel »Grün. Licht. Raum« Werke der Künstlerinnen Barbara Armbruster und Julia Kernbach aus Stuttgart und Düsseldorf und lädt am Freitag, 23. März, um 19 Uhr herzlich zur Vernissage ein. In die Ausstellung einführen wird der Kunsthistoriker Dr. Andreas Gabelmann aus Radolfzell. Die Beschäftigung mit Themen wie Licht oder Raum sind verbindende Aspekte in den Arbeiten der Künstlerinnen, wobei sie diese Auseinandersetzung auf verschiedene Weise bearbeiten.

Barbara Armbruster studierte an der Kunstakademie Stuttgart bei Professor Rudolf Schoofs und Professor Marianne Eigenheer, pendelte zehn Jahre zwischen Orient und Okzident, lebte also in zwei sehr unterschiedlichen Kulturen. Daher verfolgt sie einen kulturübergreifenden Ansatz in ihrer Arbeit und verknüpft Aspekte aus unterschiedlichen Lebensräumen und Zeitepochen. In ihrer Bildsprache setzt sie sich mit den west-östlichen Regionen, ihrem jeweiligen Licht und ihren Räumen auseinander. So sollen in den neuesten Arbeiten gezeichnete Muster und Strukturen Brücken zwischen den Zeiten, Traditionen und Zivilisationen bauen. Ornamente sollen Harmonie und Schönheit verbildlichen, sind eine globale Sprache, die in den Bildern von Barbara Armbruster mit abstrakten und gegenständlichen Bildelementen aus beiden Kulturen kombiniert werden. So verbindet sie beide Welten und verknüpft dies installativ innerhalb des Ausstellungsraumes. Barbara Armbruster arbeitet mit verschiedenen Medien. Neben großformatigen Zeichnungen

und performativen Videos spielen in einem mehrschichtigen Beziehungsgeflecht auch Fotografie, Installation und Malerei eine Rolle.

Julia Kernbach studierte an der Kunstakademie Düsseldorf Freie Kunst in der Klasse von Professor Thomas Ruff. Dort begann sie, sich mit Fotografie zu beschäftigen, die nicht als Dokumentation zu verstehen ist im Sinne eines abbildenden Mediums einer vorgelagerten Realität. Vielmehr ist die Fotografie selbst bildgebend und erzeugt ihre eigene Wirklichkeit. Insofern ist die Fotografie für ihre Arbeit eine Art Material für ihre Collagen, die sie analog und digital umsetzt. Mit diesen Collagen bebildert Julia Kernbach verschiedene Themen, um die die Fotografie stetig kreist, wie zum Beispiel Immaterialität, Licht, Schatten, Raum und Zeit.

Diese Themen verfolgt sie auch in ihren jüngsten Arbeiten, die zum ersten Mal auch in die Dreidimensionalität gehen. In Engen zeigt Kernbach Arbeiten aus der Serie »Schatten«, »Berge« und »Funken« in einem auf den Ausstellungsraum abgestimmten Ensemble.



Unter dem Titel »Grün.Licht.Raum« stellt die Stubengesellschaft Kunstverein Engen im Städtischen Museum Engen + Galerie vom 24. März bis 6. Mai Werke der Künstlerinnen Barbara Armbruster und Julia Kernbach aus Stuttgart und Düsseldorf aus und lädt am Freitag, 23. März, um 19 Uhr herzlich zur Vernissage ein. Auf dem Pressefoto ist von Barbara Armbruster »ohne Titel 2017«, Bleistift auf Büttenpapier, 56 x 46 Zentimeter zu sehen sowie von Julia Kernbach der Bildausschnitt »Schatten« 2017, C-Print.  
Bilder: Frank Kleinbach/Julia Kernbach

## Lesekreis Engen Franz Hohlers »Gleis 4«

Engen. »Eine schöne Landschaft macht die Menschen nicht besser«, das ist die schmerzliche Erfahrung, die Martin Blancpain, der als Marcel Wyssbrot in der Schweiz zur Welt kam, schon in frühester Kindheit und Jugend machen musste. Seine Geschichte erzählt Franz Hohler in seinem neuesten Roman »Gleis 4«, den der Lesekreis Engen für seinen nächsten Termin ausgewählt hat. »Feinsinnig, hintergründig und stilistisch meisterhaft versteht es Hohler, Gesellschaftskritik und spannende Krimi-Elemente zu einer sensiblen Geschichte zu vereinen« (literaturkritik.de). Ob die Teilnehmer des Lesekreises das ähnlich sehen, wird sich am Donnerstag, 5. April, weisen. Nähere Auskunft wird gerne erteilt unter: manfred@muel-ler-harter.de.

Schreinerei  
Möbelwerkstatt  
Innenausbau  
Jürgen Lang

**Lang**

Ostlandstraße 2  
D-78234 Engen  
Tel. 077 33/6806  
Fax 077 33/6860  
www.schreinereilang.de

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

**GEBHART**  
WEINHAUS & VINOHEK  
IN ENGEN

Für Karfreitag:  
Frische  
oder  
geräucherte  
**Forellen**

Bitte rechtzeitig vorbestellen!

Unsere Weinempfehlung  
für die Osterfeiertage:

**Weingut  
Andreas  
Laible/Ortenau:**

**Riesling Kabinett**  
trocken

**Riesling  
»Alte Reben«**  
trocken

Öffnungszeiten der Vinothek:  
Mo. und Di. bis 18 Uhr  
Mi. - Fr. bis 23 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a • Engen  
Tel. 07733/5422 • Fax 3173  
www.weinhaus-gebhart.de

## Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

<b>Kunstaussstellung:</b>	<b>Ab 24. März:</b> Grün.Licht.Raum von Barbara Armbruster und Julia Kernbach <b>Vernissage: Freitag, 23. März, 19.30 Uhr</b>
<b>Dauerausstellungen:</b>	Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung
<b>Öffnungszeiten:</b>	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 11-18 Uhr
<b>Eintritt:</b>	3 Euro, ermäßigt 2 Euro
<b>Familiengtag:</b>	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 1. April

# »Wenn man sich besser kennenlernt, werden Vorurteile abgebaut«

David Tchakoura leistet erfolgreiche Arbeit im Bereich Integration

Engen (her). Er hat seine Stelle vor zehn Monaten angetreten und in dieser kurzen Zeit bereits eine ganze Menge auf die Beine gestellt und, auch in Zusammenarbeit mit den Helferkreisen, sehr erfolgreiche Integrationsarbeit geleistet, der Engener Integrationsbeauftragte Dr. David Tchakoura. Seine zahlreichen Aktivitäten in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung mit lokalen und externen Akteuren stellte er dem Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss in dessen jüngster Sitzung detailliert vor und erntete viel Lob von Seiten der Ausschussmitglieder.

Da erfolgsorientierte Integrationsarbeit ein kohärentes und systematisches Vorgehen voraussetzt, entwickelte David Tchakoura sofort nach dem Antritt seiner Stelle ein Strategiepapier, dessen Eckpfeiler im Einklang mit der Stellenbeschreibung die Schwerpunkte Bildung, Wohnen, Sicherheit und Freizeit sind. Das Papier legt aber auch Indikatoren fest, an denen der Erfolg in den erwähnten Bereichen gemessen werden kann.

In Bezug auf die **Öffentlichkeitsarbeit** lag dem Integrationsbeauftragten zunächst daran, dass die kulturelle Vielfalt der Stadt thematisiert und bewusster wahrgenommen wird. Eine zentrale Rolle spielt hier die Mitte Oktober eröffnete und sehr gut besuchte Veranstaltungsreihe »Unser buntes Engen«, die den kulturellen Austausch fördern, Informationen über die Herkunftsländer geben und die migrantischen Akteure vernetzen soll und in deren Rahmen bereits ein Italienischer, ein Afghanischer und ein Türkischer Abend stattgefunden haben. Organisiert beziehungsweise mitorganisiert worden waren von Tchakoura zuvor auch die Gesamthelferkonferenz des Helferkreises Asyl Ende Mai 2017 sowie der Weltflüchtlingstag im Juni 2017. Im November gab es in Engen bei der Veranstaltung »Wir schaffen Chancen« Infos für Arbeitgeber und Betriebe rund um die Beschäftigung von Geflüchteten, im Dezember fand für Flüchtlinge eine Schulung zu alltagsrelevanten Themen statt, im Februar wurde an der Grundschule Engen ein Interkulturelles Theater- und Malprojekt durchgeführt.

Sehr rasch voran kam Tchakoura auch in der **Kontaktpflege** mit Engener Vereinen, Helferkreisen und stellenrele-

vanten Einrichtungen. Neben der Mitwirkung in den Netzwerken »Sprache« und »Arbeit« im Landratsamt Konstanz bestehen auch auf Landkreisebene ein regelmäßiger Austausch und eine konstruktive Zusammenarbeit mit weiteren Flüchtlings- und Integrationsbeauftragten.

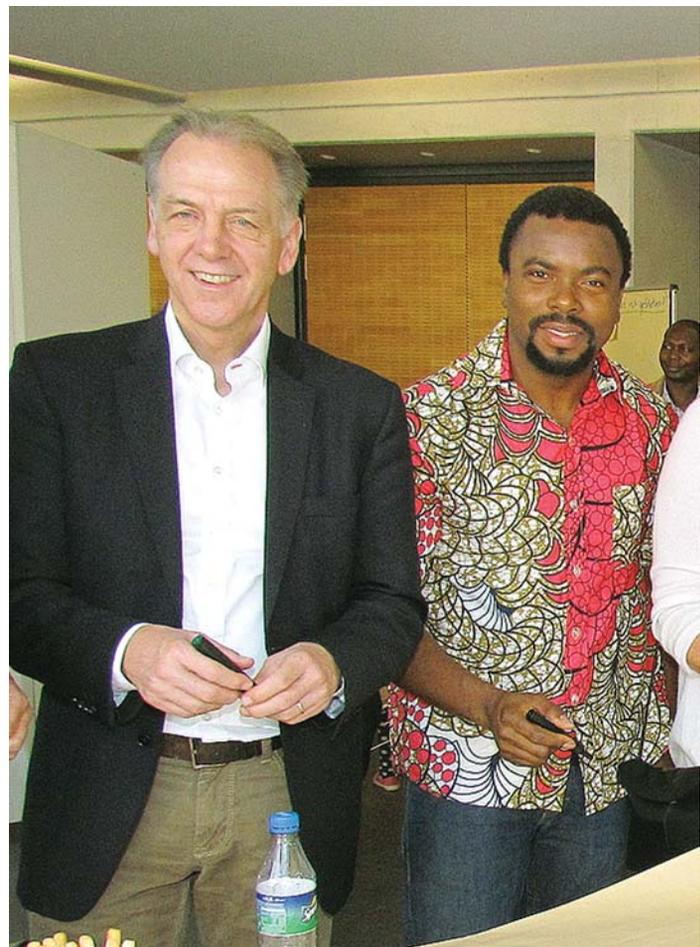
Viel vor hat der Engener Integrationsbeauftragte nun auch in der **nächsten Phase** seiner Arbeit (bis circa Juni 2019), in der er nachhaltige integrationsfördernde Strukturen schaffen möchte. Hierzu zählt er unter anderem den Aufbau eines interkulturellen Kreises, die Initiierung von Nachbargesprächen, die Einrichtung eines Ortes für interkulturelle Begegnungen, einen Integrationsstammtisch sowie die Einrichtung eines Bereichs für die Integrationsstelle auf der Homepage der Stadt. Fortgesetzt werden sollen in den kommenden Monaten die Länderabende (am 24. März Syrischer Abend) mit einer Abschlussveranstaltung im Dezember, vom 18. bis 22. September sind die »1. Engener Afrika-Tage« geplant, auch ein Buchprojekt »70 Porträts - 70 Migrationsgeschichten« und eine Ausstellung sind angedacht. Darüber hinaus kündigte Tchakoura die Begleitung des Umstrukturierungsprozesses des Helferkreises Asyl Engen an, eine mehrsprachige Kinderlesung, das Fußballintegrationsprojekt »b.free«-Soccer-League mit dem SC Freiburg, ein Projekt Anti-Rassismus im Landkreis, die Bewerbung bei »Kommune bewegt Welt« sowie den Weltflüchtlingstag 2018.

Eine durchweg positive Bilanz der Integrationsarbeit in Engen mit einem funktionierenden gesellschaftlichen Miteinander zogen Bürgermeister Johannes Moser und die Ausschussmit-

glieder. »David Tchakoura leistet tolle Arbeit, hat viele Ideen eingebracht und realisiert«, lobte **Bürgermeister Johannes Moser**. Das Projekt »Unser buntes Engen« habe Modellcharakter und strahle bis in die Landeshauptstadt aus, habe das Engagement mit der Auszeichnung »Meine.Deine.Eine Welt« doch auch landesweit eine Würdigung erfahren, so Moser. **UWV-Gemeinderat Armin Höfler** zeigte sich begeistert, mit welcher Kreativität und Engagement David Tchakoura »in Engen etwas aufgebaut hat, das sich sehen lassen kann und das nicht

nur auf Flüchtlinge bezogen ist, sondern auf die kulturelle Vielfalt in unserer Stadt«.

»Die Leute sagen "Tchakoura macht das gut" - und man spürt, dass er diese vielseitige Arbeit gerne und mit Leidenschaft macht«, hob **CDU-Fraktionssprecher Jürgen Waldschütz** hervor. »Integrationsarbeit hat viele Facetten und kann nur gelingen, wenn man miteinander ins Gespräch kommt«, erklärte **UWV-Fraktionssprecher Gerhard Steiner** und würdigte: »David Tchakoura und der Helferkreis haben ein positives Klima in der Stadt geschaffen«.



Eine Bilanz der zehn Monate seit seiner Übernahme der Integrationsstelle in Engen sowie einen Ausblick auf weitere Vorhaben legte Dr. David Tchakoura (auf dem Bild zusammen mit Bürgermeister Johannes Moser bei der Auftaktveranstaltung der Reihe »Unser buntes Engen«) dem Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss vor und erhielt viel Anerkennung für seine erfolgreiche Arbeit.

Archiv-Bild: Hering

# Der große Plan - Denglers neunter Fall

Krimiautor Schorlau am Freitag zu Gast in der Stadtbibliothek

Engen. Wolfgang Schorlau, der erfolgreichste deutsche Autor von Polit-Krimis, stellt auf Einladung der Stadtbibliothek Engen und ihres Fördervereins am Freitag, 23. März, um 20 Uhr in der Stadtbibliothek Engen seinen brandneuen Kriminalroman »Der große Plan - Denglers neunter Fall« (erschienen am 8. März) vor. Die Spur des großen Geldes - Dengler deckt die finsternen Machenschaften der »Euro-Retter« auf. Karten gibt es im Vorverkauf zu 8 Euro (Abendkasse 10 Euro) in der Stadtbibliothek (Hauptstraße 8, Tel. 07733/ 501839), Schüler/Studenten 6 Euro, 50 Prozent Ermäßigung auf Sozialpass. Online-Reservierung unter [www.foerdereverein-stabi-engen.de](http://www.foerdereverein-stabi-engen.de).



Wolfgang Schorlau, der erfolgreichste deutsche Autor von Polit-Krimis, stellt am Freitag, 23. März, um 20 Uhr in der Stadtbibliothek Engen seinen brandneuen Kriminalroman »Der große Plan - Denglers neunter Fall« vor, der bereits auf Platz 2 der Spiegel-Bestseller-Liste steht. Bild: Timo Kabel

Georg Dengler droht an seinem bisher größten Fall zu scheitern: Wer hat die EU-Beamtin Angela Förster entführt? Was hatte sie mit der sogenannten Griechenlandrettung zu tun? Und vor allem: Wo sind die Milliarden europäischer Steuergelder wirklich gelandet? Nach mageren Jahre er-

gattet der Stuttgarter Privatermittler Georg Dengler zum ersten Mal einen wirklich gut bezahlten Auftrag: Das Berliner Auswärtige Amt will, dass er nach der Mitarbeiterin Angela Förster sucht. Ein Handyvideo legt nahe, dass sie entführt wurde. Mithilfe seiner technisch versierten Freundin Olga gelingt es Dengler, vier verdächtige Männer zu identifizieren. Doch bevor er sie befragen kann, werden sie allesamt ermordet.

Gibt es einen Verräter im Auswärtigen Amt? Oder gibt Denglers neue Mitarbeiterin Petra Wolff Informationen an die Killer weiter? Denglers Ermittlungen enden in einer Sackgasse.

Bei einem neuen Anlauf stößt er auf das größte Geheimnis der sogenannten Griechenlandrettung und findet Namen von Personen und Institutio-

nen, die gewaltige Summen kassiert haben. Kein Wunder, dass Dengler nun selbst ins Visier gerät.

Wolfgang Schorlau lebt als freier Schriftsteller in Stuttgart. Seine Krimis orientieren sich eng an der gesellschaftlichen Wirklichkeit, und dabei ist ihm kein Eisen zu heiß. Neben den »Dengler«-Krimis (zuletzt »Die schützende Hand« über die NSU-Morde) hat er die Romane »Sommer am Bosphorus« und »Rebellen« veröffentlicht. Für seine Krimis wurde Schorlau 2006 mit dem Deutschen Krimipreis ausgezeichnet, 2012 und 2014 mit dem Stuttgarter Krimipreis. Seine Dengler-Krimis haben eine Gesamtauflage von mehr als einer Million.

Selbstverständlich gibt es auch bei dieser Lesung einen Büchertisch der Buchhandlung am Markt.



Am diesjährigen 19. Neubürgertreff nahmen circa 30 Personen gerne das Angebot der Stadt an, sich im Städtischen Museum Engen + Galerie über die Stadtverwaltung und weitere Angebote in Engen und den acht Ortsteilen zu informieren. »Mit diesem jährlich stattfindenden Empfang möchten wir in direkten Kontakt zu unseren Neubürgern treten und ihnen helfen, sich noch besser einzuleben«, erklärte Bürgermeister Johannes Moser. Hauptamtsleiter Patrick Stärk, Bauverwaltungsleiterin Heike Bezikofer, Kämmerin Katja Muscheler und der Geschäftsführer der Stadtwerke Engen GmbH, Peter Sartena, stellten ihre Arbeitsbereiche vor. Anschließend wurden die Bürgerfrau Brigitte Meßmer und der Nachtwächter Manfred Seidler begrüßt. Die Neubürger wurden daraufhin von der Bürgerfrau und dem Nachtwächter durch die historische Altstadt geführt. Die Neubürger folgten sehr interessiert der besonderen Führung durch die Gassen. Bild: Stadt Engen

## Stadtbibliothek Nur Karsamstag geschlossen

Engen. Die Stadtbibliothek ist in den Osterferien zu den normalen Öffnungszeiten (Di. und Sa. 10 bis 12 Uhr und Mi. bis Fr. 15 Uhr bis 18 Uhr) geöffnet. Am Karsamstag, 31. März, bleibt die Bibliothek geschlossen.

**HAARSTUDIO  
BLICKFANG**

TANJA BACH  
INHABERIN

Breitestraße 4  
78234 Engen  
TEL 07733.8406  
info@haarstudio-blickfang.de  
www.haarstudio-blickfang.de

Öffnungszeiten:  
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr  
SA 8 - 13 Uhr

*Fleisch & Feines  
aus dem Hegau*

**Metzgerei Eckes**  
Engens leckere Adresse  
Scheffelstr. 2  
Tel. 07733/5272, Fax 6072

**- endlich Frühling...**

**Unsere Frühlingswurst**

Lyoner mit Karotte und  
Frühlingszwiebel

100 g **1,29 €**

**Tessiner Frühlingstopf**

Schweinegeschnetzeltes,  
Gemüwestreifen, Speck

100 g **1,25 €**

**Frühlingsröllchen**

mit frischer Frühlingszwiebel  
und Möhren

100 g **1,59 €**

**Lamm-Involtini**

**Primavera**

mit Oliven und Basilikum

100 g **2,49 €**

**Frühlingsalat**

Radiesle, Gurken, Mais  
in leichtem Dressing

100 g **1,29 €**

**Bärlauch-Entrecôte**

natur gereift vom Jungbrind

100 g **1,99 €**

**Unser Wochenend-Tipp  
am Freitag & Samstag**

**Gulasch gemischt**

Rind & Schwein 100 g **0,99 €**

*Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch*

## Bewerbungsschluss am 30. Juni

Start für »Landwirtschaftspreis für unternehmerische Innovationen«

**Hegau.** Nicht nur Landwirte Einzelpersonen ganz anderer können sich um den Landwirtschaftspreis für Unternehmerische Innovationen, kurz »LUI«, »Landwirtschaft«, »Unternehmenskooperation« sowie »Initiativen und Gemeinden«. Der »LUI« ist insgesamt mit 5.000 Euro dotiert und wird von der ZG Raiffeisen und dem Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband gestiftet. Sie tragen den »LUI« gemeinsam mit den drei be-

## Im Gemeinderat notiert Erschließungsarbeiten vergeben

**Engen (her).** Für die Erweiterung des Gewerbegebietes in Welschingen soll die Carl-Benz-Straße gebaut werden. Die Erschließungsarbeiten hierfür vergab der Gemeinderat einstimmig zur Angebotssumme von 437.885,80 Euro an die Firma J. Friedrich Storz aus Donaueschingen. Gegenüber den Baukosten laut Kostenberechnung in Höhe von 620.000 Euro ergibt sich eine Einsparung von 182.114,20 Euro. Die Durchführung der Maßnahme ist gemäß Bauzeitenplan vom 4. April bis 30. Oktober vorgesehen.

## Musikschule Engen Eltern-Kind-Musizieren

**Engen.** Drei neue, auch als »Musikgarten« bekannte Eltern-Kind-Musizierkurse finden wieder in der Musikschule Engen ab 9. April statt. Für die Kleinsten ab 15 Monaten sind die Kurse montags um 9.30 Uhr oder freitags um 10.30 Uhr. Die Kinder, die schon den Kindergarten besuchen, dürfen donnerstags um 16.30 Uhr zur Musikstunde kommen.

Die erste Stunde gilt als Schnupperstunde. Kurse starten ab fünf Paaren und gehen über acht Unterrichtswochen. Infos im Musikschulbüro unter Tel. 07733/501888.

## Landfrauen Stockach-Engen Beeren-schnittkurs

**Hegau.** Unter dem Titel »Beeren-schnitten leicht gemacht« laden die Landfrauen Stockach-Engen am Samstag, 24. März, von 14 bis 16 Uhr interessierte Frauen zu einem Beeren-schnittkurs in die Linzgau Baumschule in Owingen ein. Die Kosten betragen pro Person 15 Euro (maximal 12 Teilnehmer).

Anmeldung bei Doris Eichkorn, Tel. 07775/7445 oder Eich78357@aol.com.



Foto: Erol Gurian

Weltweit sind etwa die Hälfte aller Flüchtlinge Mädchen und Frauen – derzeit also rund 30 Millionen. Mädchen und Frauen, die ihre Heimat verlassen müssen, erleben oft Gewalt und Diskriminierung.

Die Ausstellung „Auf der Flucht: Frauen und Migration“ präsentiert das Werk von neun Fotografinnen und Fotografen (Preisträger des internationalen Martin-Lagois-Fotowettbewerbs 2016).

Die Bilder dokumentieren das Leben der Frauen in ihrer Heimat, auf der Flucht und im Asyl.

# FOTO AUSSTELLUNG AUF DER FLUCHT FRAUEN UND MIGRATION

**SAMSTAG, 24. MÄRZ, 10-16 UHR  
SONNTAG, 25. MÄRZ, 10-18 UHR**

**ENGEN, NEUE STADTHALLE**

**EINTRITT FREI**

DIE AUSSTELLUNG WIRD BEREITGESTELLT VON:



UNTERSTÜTZT VON:



EIN VERANSTALTUNG VON:



## Narrenzunft Rolli Jahreshaupt- versammlung

**Welschingen.** Am Samstag, 24. März, lädt die Rollizunft Welschingen ihre Mitglieder, Freunde und Gönner um 20 Uhr zur Jahreshauptversammlung ins Gasthaus »Bären« ein. Neben dem Bericht über das vergangene Vereinsjahr stehen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung.

## Förderverein GS Welschingen Jahreshaupt- versammlung

**Welschingen.** Am Freitag, 20. April, findet um 19.30 Uhr in der Grundschule in Welschingen die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule Welschingen statt. Alle Mitglieder, Gäste und Freunde sind herzlich eingeladen.

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis zum 13. April an die Vorsitzende Romy Haase, GS Welschingen, Schulweg 5 in 78234 Engen, zu richten.

## »Nachbarn in Europa« Mitglieder- versammlung

**Engen.** Die jährliche Mitgliederversammlung des Partnerschaftsvereins »Nachbarn in Europa« findet am Freitag, 6. April, um 18.30 Uhr in der Werkrealschule des Anne-Frank-Schulverbundes statt. Auf der Tagesordnung stehen neben Rück- und Ausblick auch Wahlen.

Engeladen sind alle Mitglieder und Interessierte an der Arbeit für ein gutes Miteinander in Europa.

## Landfrauen Stockach-Engen Pralinen- Workshop

**Hegau.** Die Landfrauen Stockach-Engen laden am Dienstag, 27. März, von 14 bis circa 16.30 Uhr zu einem Workshop zum Thema »Pralinen selbst herstellen« ins Seeheim Hörli, Ludwig-Finck-Weg 10 in Gaienhofen, ein. Die Kosten betragen 10 Euro.

Anmeldung bei Andrea Lang, Tel. 07733/8571.



**Frühjahrs-Doppel-Konzert:** Vor fünf Jahren konnten beide Vereine jeweils das 100-jährige Jubiläum feiern mit verschiedenen eigenen Veranstaltungen. Die Verbandsversammlung des Blasmusikverbandes Hegau-Bodensee wurde gemeinsam organisiert und ausgerichtet und der Musikverein Anselfingen und der Musikverein Bargaßen saßen gemeinsam auf der Bühne (Bild). Am kommenden Samstag, 24. März, treffen sich die beiden Vereine musikalisch wieder, dieses Mal zu einem Doppelkonzert. Die Dirigenten Roland Weckerle und Marc Schwanz haben sich mit ihren MusikerInnen in den letzten Wochen sehr intensiv auf dieses Konzert vorbereitet, um den Gästen einen abwechslungsreichen musikalischen Abend zu bieten. Musikfreunde können gespannt sein auf eine Mischung aus modernen Stücken für Blasmusik und konzertanten Märsche und Polkas. Außerdem werden an diesem Abend verdiente Musiker beider Vereine geehrt. Beginn des Konzertes ist am Samstag um 20 Uhr im Bürgerhaus Anselfingen, Einlass ist ab 19 Uhr.



**Ein abwechslungsreiches Schulkonzert** präsentierte das Gymnasium Engen am vergangenen Freitagabend in der neuen Stadthalle. In unterschiedlichsten Formationen und Zusammensetzungen zeigten Schülerinnen und Schüler vokal und instrumental einen beeindruckenden Querschnitt der musikalischen Ausbildung am Gymnasium und erhielten von den begeisterten Eltern, Großeltern, Geschwistern und weiteren Besuchern viel Applaus. Der *HegauKurier* wird in der kommenden Woche ausführlicher über das Schulkonzert berichten. Das Bild zeigt Sängerinnen des A-cappella-Chors. Bild: Hering

### Angebot von Do., 22.03. bis Mi., 28.03.2018

<b>Rinderbraten</b> - gut abgehangene Stücke	100 g	<b>1,29 €</b>
<b>Landjäger</b> - deftig gewürzt, mit Kümmel	Paar	<b>1,20 €</b>
<b>Lyoner</b> - Meisterklasse	100 g	<b>-,99 €</b>
<b>Tortenbrie</b> , 50 % Fett i. Tr.	100 g	<b>-,99 €</b>

Denken Sie bitte rechtzeitig an Ihre Osterbestellung.  
Gerne bereiten wir alles nach Ihren Wünschen vor !!!

### Wochenendknüller Do., 22.03. - Sa., 24.03.18

**Versch. Pfannengerichte** - Schweine-, Rind- oder Putenfleisch mit Speck, Zwiebeln, Champignons oder Gemüse küchenfertig zubereitet 100 g nur **1,19 €**

### »Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Do., 22.03.	Deftiges Westernsteak, würziger Hackbraten, Herzogin-kartoffeln, Bandnudeln, Mischgemüse, Salatauswahl
Fr., 23.03.	Pan. Fischfilet, Schinken-Sahne-Soße, Rosmarin-kartoffeln, Spagetti, Rahmspinat, Salatauswahl
Mo., 26.03.	Zarte Rinderroulade, Bratwurst mit Zwiebelsoße, Pommes, Spätzle, Brokkoli, Salatauswahl
Di., 27.03.	Geschnetzelte Leberle, Zigeunerschnitzel, Bratkartoffeln, Rösti, Speckbohnen, Salatauswahl
Mi., 28.03.	Hubertuspfanne, gef. Schweinefilet, Kartoffelaufguss, Teigwaren, Blumenkohl, Salatauswahl

### Super-Knüller am Dienstag, 27.03.2018

**Cordon bleu** - vom Schweinerücken, mit Schinken und Käse gefüllt 100 g nur **1,19 €**

Feinkostmetzgerei

**Rösch**  
Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20  
78234 Engen-Welschingen  
Tel. 0 77 33 - 84 26  
Mobil 0171 - 125 39 96  
mail@roesch-metzgerei.de  
www.roesch-metzgerei.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr

# Rücksichtsloses Parken auf Gehwegen nimmt weiter zu

Im Ernstfall droht außer Strafzettel auch noch Abschleppen



Ein rücksichtsloser Gehwegparker - hier hat kein Fußgänger die Chance, vorbeizukommen. Bild: Stadt Engen

Engen. Obwohl im *Hegaukurier* in der Vergangenheit schon oft über die Unsitte des Falschparkens auf Gehwegen berichtet wurde, gehen aktuell erneut Beschwerden aus der Bevölkerung über dieses offensichtlich weit verbreitete Ärgernis ein.

Im Klartext: Ein Gehweg heißt Gehweg, weil er zum Gehen und nicht zum Parken gedacht ist. Das sollte jedem Autofahrer bewusst sein. Offensichtlich interessiert das aber viele rücksichtslose Zeitgenossen nicht. Sie parken Gehwege oft so zu, dass vielleicht noch ein Fußgänger vorbeikommt. Sobald jedoch ein Rollstuhlfahrer, eine Person mit Rollator oder Kinderwagen den Gehweg benutzen will, ist das an vielen Stellen nicht mehr möglich, weil er zugeparkt ist.

Das führt dazu, dass gerade

diese Personengruppen auf die Fahrbahn ausweichen müssen. Zum einen ist es mit einem Rollstuhl oder Rollator nicht einfach, den Bordstein zu überwinden. Zum anderen ist das auch gefährlich, da diese Personen dann auf der Fahrbahn um das verkehrsbehindernd geparkte Fahrzeug herumgehen müssen und sich im fließenden Verkehr bewegen.

Jeder Führerscheininhaber hat in der Fahrschule gelernt, dass das Parken auf Gehwegen zum Schutz schwächerer Verkehrsteilnehmer verboten ist. Und dann gibt es noch eine Grundregel in Paragraph 1 der Straßenverkehrsordnung, die lautet: 1. Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksicht. 2. Wer am Verkehr teilnimmt hat sich so zu verhalten, dass kein anderer geschädigt, gefährdet oder mehr, als

nach den Umständen unvermeidbar, behindert oder belästigt wird.

Wenn alle Verkehrsteilnehmer ein wenig Rücksicht an den Tag legen, können viele Probleme erst gar nicht entstehen - zum Beispiel der Ärger über zugeparkte Gehwege.

Das Ordnungsamt wird daher nicht müde, an Autofahrer zu appellieren, dass der Gehweg zum Parken generell tabu ist. Mit ein wenig Einsicht und Rücksichtnahme können viele Probleme vermieden werden - im Zweifel auch der Strafzettel, der dann danach am Auto hängt. Das verbotene Parken auf dem Gehweg kostet zwischen 20 und 35 Euro. Im Ernstfall kann sogar abgeschleppt werden, was die Haushaltskasse mit mindestens 150 Euro belastet.

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil: **Info Kommunal Verlags-GmbH** + Drucksachenservice Jahnstraße 40, 78234 Engen Tel. 07733/97230 Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de Geschäftsführer: Tobias Gräser

### Redaktionsleitung:

Gabriele Hering  
Tel. + Fax 07731/7946196

### Anzeigenannahme/-Beratung

Astrid Zimmermann,  
Tel. 07774/2277222,  
Fax 07774/2277223, e-mail:  
astridzimmermann@online.de  
sowie bei Info Kommunal s.o.

### Anzeigen- + Redaktionsschluss:

Montag, 12 Uhr

### Druck: Druckerei Konstanz GmbH

**Kostenlose Verteilung** (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anseltingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

**Auflage: 9.750**



## Vor dem Startpiff

zum sechsten Stirnlampenlauf des Gymnasiums Engen waren die TeilnehmerInnen am 8. März bester Dinge, waren die Wetterbedingungen nach den eisigen Temperaturen der Woche zuvor doch ideal. Erhellung brachten auch dieses Jahr die von den Stadtwerken Engen gesponserten Stirnlampen, als es um 19 Uhr losging - zum ersten Mal in zwei Laufgruppen. Während die gut trainierten SchülerInnen, angeführt von Max Münzer, eine 7,1 Kilometer lange Strecke zu bewältigen hatten, ließ es die »Cappuccino«-Gruppe mit den eher noch Laufunerfahrenen unter der Führung von Organisatorin Heike Kunle und Lea Münzer auf ihrer 6 Kilometer langen Route etwas gemächlicher angehen. Begleitet von Sportlehrer und Mitorganisator Stephan Bläs mit Unterstützung von SchülerInnen sowie Kollegen der Fachschaft Sport, liefen die Gruppen in einem gemäßigten Tempo die von Heike Kunle gewählte Route durch das Industriegebiet in Richtung Spöck, weiter zum Schoren (mit einer Steigung von 30 Prozent!) und über den Baumgarten und Stadtgarten wieder zurück zum Gymnasium. Im Vordergrund standen letzten Endes nicht das Tempo, sondern das Lauferlebnis in der Dunkelheit und in der Gruppe sowie das gemeinsame Ankommen am Ziel. Nicht entgegen ließen sich das Lauferlebnis auch Schulleiter Thomas Umbscheiden, Stadtwerke-Geschäftsführer Peter Sartena (vorne links) sowie Gemeinderat Martin Schoch (rechts), der den Stirnlampenlauf seit Jahren als Training für seinen Staffeinsatz beim Freiburg-Marathon Anfang April nutzt. Bild: Hering



**Bald ist Ostern** - und aus diesem Grund hörten rund 15 Kinder ab zwei Jahren mit ihren Eltern in der Stadtbibliothek die Geschichte vom kleinen Hasen. Viel Freude hatten die Kinder beim Einrichten eines kleinen Ostergärtchens mit Häschen, Moos und Blumen. Zum Abschluss ging es noch auf vorösterliche Eiersuche.  
Bild: Stadt Engen

## Erdgasfahrzeug für Kurzstrecken

### Anschaffung eines Fahrzeugs für Baurechtsamt beschlossen

Engen (her). Mit der Genehmigung der Einrichtung einer eigenen Baurechtsbehörde wird die Stadt Engen ab 1. Juli alle Baurechtsbelange der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Engen vertreten. Das bedeutet, dass die Mitarbeiter des neuen Baurechtsamtes die Stadt Engen mit allen Teilorten sowie die Stadt Aachen und die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen in allen baurechtlichen Fragen betreuen. Neben der Bearbeitung und Beurteilung von Bauanträgen ist oftmals eine Nachschau und Abnahme einzelner Bauvorhaben erforderlich, wodurch eine Vielzahl an Ortsterminen anfällt. Das macht die Aufstockung des bislang zur Verfügung stehenden Fuhrparks notwendig.

Da sich die gefahrenen Strecken vorwiegend im Kurzstreckenbereich bewegen, geht die Verwaltung von einer Kilometerleistung von rund 5.000 Kilometern pro Jahr aus und hält die Anschaffung eines kleineren, gebrauchten Fahrzeugs für ausreichend. Einstimmig beschloss der Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss (VKS) deshalb in seiner jüngsten Sitzung die Anschaffung eines gebrauchten Erdgasfahrzeugs bis zu 10.000 Euro. Sollte dieses Vorhaben nicht umsetzbar sein, so behält sich der VKS eine erneute Beschlussfassung vor. Die erforderlichen Mittel für die Anschaffung in Höhe von 10.000 Euro werden über die Haushaltsstelle »Hochwasser-schutzmaßnahmen Talbach« zur Verfügung gestellt, während die erforderlichen Mittel für die wiederkehrenden Kosten in Höhe von 2.000 Euro über die Haushaltsstelle »Mehreinnahmen Grundsteuer« an die Haushaltsstelle »Haltung von Fahrzeugen« gehen.

**Erstklassige Vermarktungskompetenz - nicht nur zu Ostern unsere besondere Spezialität!**

Singen · Telefon +49-(0)7751-97 62 00  
Singen@engelvoelkers.com  
www.engelvoelkers.com/singen · Immobilienmakler

**ENGEL & VÖLKERS** f @

**Dielenhof**  
Einkaufen direkt beim Bauern

Familie Brendle  
Dielenhof, 78234 Engen  
Telefon 0 77 33 / 88 51  
www.dielenhof.de

- Saftiges Suppenfleisch vom Jungrind
- Zarter Rinder- und Schweinebraten
- Magere Schnitzel, frisches Schweinefilet
- Frische Eier, auch bunt gefärbt
- Verschiedene Rohmilchkäse, frisches Saisongemüse

**Mittwoch, 28.03.2018, zusätzlich von 8.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr geöffnet**

Öffnungszeiten:  
Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr  
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

**Mittagstisch: 21.03. - 28.03.2018**

Vegi 3-Gang 6,50 € Fleisch 3-Gang 9,50 €  
Mittagessen ab 11.30 Uhr

	<u>Fleisch oder Fisch</u>	<u>Vegetarisch</u>
Mi., 21.03.	Schweinegulasch mit Karoffelbrei	Waldpilz-Risotto
Do., 22.03.	Burger mit Pommes	Frischer Gemüseauflauf
Fr., 23.03.	Fischfilet mit Frühlingsgemüse	Spinatomelette
Mo., 26.03.	Italienische Nudeln an Bolognesesoße	Vegetarische Maultaschen
Di., 27.03.	Putensteak mit Reis	Kartoffel-Schichtauflauf

Speisekarte unter [www.cubistar.de](http://www.cubistar.de)  
Geöffnet: Mo - Mi 9.00 bis 16.00 Uhr, Do - Fr 9.00 bis 21.00 Uhr  
Die perfekte Location für Familienessen, Geburtstage, Hochzeiten, Steakhaus und noch ...  
**Easter Monday Breakfast again, IM CUBISTAR 02/04/18 Ü 30 by Cubistar 27/04/18**  
Reservierungen: 0 77 33 / 3 60 34 90  
Robert-Bosch-Str. 1, Engen.  
Alle Zutaten in hervorragender Qualität. BIO und/oder regionale Produkte.

**Sardegna Casa**  
Vendesi o Affittasi, Zona Stintiono  
Tel. 0 77 36 / 92 41 16

# Feuerwehr Welschingen meisterte 150er-Jubiläum bestens

Auf Markus Ziegler folgt Thomas Sauter im Kommandantenamt

Welschingen (her). Ein ausgesprochen arbeitsreiches Jahr hat die Welschinger Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Engen hinter sich, stand 2017 für sie doch ganz im Zeichen des 150-jährigen Bestehens ihrer Wehr. Mit Bravour meisterten die Welschinger Wehrmänner um Kommandant Markus Ziegler eine ganze Reihe von Veranstaltungen zum Jubiläum, darunter einen Festakt mit Fahrzeugeinweihung, den großen »Landeswettbewerb für Historische Handdruck-Feuerspritzen Baden-Württemberg« mit verschiedensten Wettkämpfen, eine große historische Schauübung und einen Stimmungsabend mit Partyband. Aber auch ein Generationswechsel an der Spitze der Welschinger Wehr stand auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung: Thomas Sauter wurde einstimmig zum Nachfolger von Markus Ziegler gewählt, der das Amt des Abteilungskommandanten 25 Jahre lang inne hatte und nun feierlich verabschiedet wurde (der *HegauKurier* berichtete).

Anhand von Fotos präsentierte Schriftführer Alexander de Monte einen kurzweiligen **Rückblick** auf das Jahr 2017, das neben dem Jubiläum von vielerlei feuerwehrtechnischen, aber auch kameradschaftlichen Aktivitäten geprägt war. Bei neun Einsätzen waren die insgesamt 43 aktiven Welschinger Wehrmänner gefordert und bewiesen, dass sie ihr Metier beherrschen und sich die zahlreichen Proben bezahlt machen. Mit einem **Probenbesuch** von 68 Prozent schien Abteilungskommandant Markus Ziegler zwar »nicht so ganz« zufrieden, konnte aber mit Pius Häusle, Bastian Heim, Roland Meßmer und Martin Truckenbrod doch vier Wehrmänner für hundertprozentigen Probenbesuch auszeichnen, sechs Kameraden wiesen lediglich eine Fehlprobe auf. Zum »Oberfeuerwehr-

mann« konnte Ziegler die Kameraden Alexander de Monte, Kevin Heimbürger, Sebastian Martin, Jonas Probst, Stefan Ritzi, Philipp Schwarz, Jan Truckenbrod und Christian Vogt befördern, die Schulterklappen für den Dienstgrad »Hauptfeuerwehrmann« erhielten aus seiner Hand Thomas Britsch, Matthias Engele, Andreas Schwarz, Martin Schwarz, Tobias Sturm und Sven Wikenhauser.

Großes Vertrauen der Welschinger Kameraden in Thomas Sauter und Steffen Ziegler spiegelte deren einstimmige **Wahl** zum neuen Abteilungskommandanten und zum stellvertretenden Kommandanten wider. Bereits seit 2003 Kassier, erhielt Sauter in den vergangenen fünf Jahren als Stellvertreter Einblick in das Kommandantenamt. »Euer Rückhalt war der entscheidende

Punkt für meine Bereitschaft, mich zur Wahl zu stellen«, bedankte er sich und blickte zuversichtlich in die Zukunft: »Lasst uns die Zukunft der Abteilung Welschingen gemeinsam gestalten«. Als Sauters Nachfolger als Kassier stellte sich Stefan Ritzi zur Verfügung.

Eine höchst angenehme erste Aufgabe für den neuen Abteilungskommandanten bildeten neun **Neuaufnahmen**, hatte doch der Infoabend für Feuerwehrinteressierte Ende November einen durchschlagenden Erfolg gebracht. Per Handschlag hieß Sauter neben Lukas Glatt, Dominik Hartrampf, Dennis Häusle, Marius Hupfeld, Finn Landthaler, Martin Nolle und Michael Stark mit Sophie Heizmann und Linda Stark erstmals zwei Frauen in der Abteilungswehr Welschingen willkommen, die nach der Verabschiedung von Markus

Ziegler und Hauptfeuerwehrmann Georg Ritzi in die Altersabteilung nunmehr aus 50 Aktiven besteht.

»Die tollen Veranstaltungen anlässlich des Jubiläums brachten Glanz für Welschingen, aber auch für ganz Engen«, sprach **Bürgermeister Johannes Moser** im Rückblick auf das »ereignisreiche« Jahr 2017 ein großes Lob aus und dankte den Wehrmännern für ihre umfangreiche ehrenamtliche Arbeit bei Einsätzen, Proben und Lehrgängen. »Mit neun Neuzugängen werden Sie sich als noch stärkere Truppe präsentieren«, zeigte sich Moser überzeugt.

Auch **Gesamtkommandant Dieter Fahr** würdigte das Engagement der Welschinger Wehr und wünschte der neugewählten Abteilungsspitze gutes Gelingen in den neuen Aufgaben.

## Tempolimit auf A 81

Gründe: Autorennen und hohe Unfallzahlen

Engen (her). Schriftlich informierte die Stadtverwaltung Engen den Gemeinderat, dass in der ersten März-Woche die Beschilderung für die vom Verkehrsministerium Baden-Württemberg auf 130 Stundenkilometer festgesetzte Geschwindigkeitsbegrenzung auf der A 81 zwischen dem Kreuz Hegau und dem Autobahndreieck Bad Dürrenheim angebracht wurde.

Grund für das kontrovers diskutierte Vorhaben war die zunehmende Zahl von illegalen Autorennen auf diesem Streckenabschnitt, wurden doch allein im Jahr 2016 zwischen dem Kreuz Hegau und der Ausfahrt Geisingen zwölf illegale

Autorennen gemeldet. Hinzu kommt die auf diesem Streckenabschnitt hohe Zahl von 171 Verkehrsunfällen (2016), wobei rund 100 dieser Unfälle durch jeweils überhöhte Geschwindigkeit verursacht wurden.

Eine jährliche Evaluation soll zeigen, ob die Geschwindigkeitsbegrenzung positive Auswirkungen auf Autorennen und Unfallgeschehen hat.

Für Bürger von Engen, die in Autobahnnähe wohnen, könnte die Maßnahme den positiven Effekt haben, dass insbesondere nachts die Lärmbelastung abnimmt, wenn langsamer gefahren wird und keine Autorennen mehr stattfinden.



Nach 25 Jahren als Kommandant der Abteilungswehr Welschingen übergab Markus Ziegler bei der Jahreshauptversammlung sein Amt an seinen bisherigen Stellvertreter Thomas Sauter (Mitte), der von den Welschinger Feuerwehrkameraden ebenso einstimmig in seine neue Funktion gewählt wurde wie Steffen Ziegler (rechts) zum neuen stellvertretenden Abteilungskommandanten.

Bild: Hering

# Wahrlich ein Grund zum Feiern

## 30 Jahre Schüleraustausch zwischen Engen und Trilport

**Engen/Trilport.** Vom 7. bis 14. März besuchte eine Gruppe von 28 Schülern des Anne-Frank-Schulverbunds Engen die Partnerschule in Trilport. Seit stolzen 30 Jahren wird bereits die Partnerschaft zwi-



Aus den Händen von Bürgermeister Jean-Michel Morer erhielten Inge Grathwohl und Thomas Jochim für ihre Verdienste um den Schüleraustausch die Ehrenmedaille der Stadt Trilport.

schen dem Collège in Trilport und der Engener Realschule gepflegt. Neben tollen Ausflügen ins Renaissance-Museum in Écouen und nach Paris zum Montmartre erlebten die Schüler mit ihren Austauschpartnern den französischen Schulalltag und ein ereignisreiches Wochenende in der Gastfami-

lie. Viele Schüler berichteten ihren Eltern zu Hause begeistert von dem leckeren Essen und den unterschiedlichen Gepflogenheiten, die sie kennengelernt hatten.

Ein besonderer Höhepunkt war der Begegnungsabend, der alljährlich in der Salle des Fêtes stattfindet. Hier empfing Bürgermeister Jean-Michel Morer die Schüler und ihre Gastfamilien, aber auch etliche geladene Gäste, um das Jubiläum des Schüleraustauschs gebührend zu feiern. Aus Deutschland waren zu diesem Anlass extra drei Personen angereist, deren Engagement der Austausch sehr viel verdankt. Bürgermeister Morer sprach einige lustige Anekdoten an, zum Beispiel, dass ein junger deutscher Lehrer auf einer Reise durch Frankreich just hier in Trilport Lust bekommen habe, einen Austausch zu starten und spontan beim französischen Kollegen an der Haustür klingelte, um ihm dieses vorzuschlagen.

Aus dieser denkwürdigen Begegnung entstand dann die erfolgreiche Schulpartnerschaft, gegründet von Thomas Jochim und Jean Francois Dachet. Auch Inge Grathwohl war fast

von Anfang an dabei und prägte den Austausch sehr nachhaltig. Aus diesem Grund überreichte Monsieur Morer allen dreien die Ehrenmedaille der Stadt Trilport.

Auch ehrte er Madame Legaye, Monsieur Vallier und Madame Pane und dankte den aktuell begleitenden Lehrern Anick Pane, Bruno Vigneux, Stephan Gommeringer und Beatrix Glunk für ihr Engagement.

Besonders wurde auch die Anwesenheit einer Teilnehmerin des allerersten Austauschs hervorgehoben, die als Mutter eines Teilnehmers beim diesjährigen Austausch anwesend war. Und auch die Väter zweier Teilnehmer des ersten Schüleraustauschs, Ludwig Wachter und der damalige französische Gastvater seines Sohnes, mit dem ihn nun eine langjährige intensive Freundschaft verbindet, waren als Ehrengäste gekommen.

Nach einem Aperitif erfreuten die deutschen Schüler mit einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm die Gäste, die begeistert applaudierten, und der Abend klang fröhlich und äußerst freundschaftlich aus.

## Bildungszentrum Engen Anmeldetermine

**Engen.** Die Anmeldetermine am Gymnasium Engen und am Anne-Frank-Schulverbund Engen für das Schuljahr 2018/19 sind **heute, Mittwoch, 21. März**, und **morgen, Donnerstag, 22. März**, von 8 bis 11.30 Uhr und von 13.30 bis 17 Uhr.

Bitte zur Anmeldung Blatt 4, 5 und 7 der Grundschulempfehlung und die Geburtsurkunde des Kindes mitbringen sowie bei Alleinsorgeberechtigten einen entsprechenden Nachweis. Bei der Anmeldung fürs Gymnasium sollte das Kind dabei sein.

## Ein Bild vom Handwerk Fotowettbewerb für SchülerInnen

**Hegau.** Die Handwerkskammer Konstanz startet eine Neuauflage des Fotowettbewerbs »Hand-WER?« für Schulen. Bis zum 30. Juni können SchülerInnen der Klassen 7 bis 9 daran teilnehmen und bis zu 400 Euro für die Klassenkasse dazuverdienen. Zunächst ist ein Rätsel zu lösen, bei dem es 20 Handwerksberufe zu entschlüsseln gilt. Danach sollen die teilnehmenden Schulklassen Kontakt zu Betrieben aufnehmen, um sich vor Ort selbst ein Bild vom Handwerk zu machen und Fotos aufzunehmen, die dann für den Wettbewerb eingereicht werden. Schulen, die Interesse an der Teilnahme im Zuge der Berufsorientierung haben, finden weitere Informationen unter [www.hwk-konstanz.de/wettbewerb](http://www.hwk-konstanz.de/wettbewerb). Ansprechpartnerin bei der Handwerkskammer Konstanz: Maria Grundler, Tel. 07531/205-252, E-Mail: [maria.grundler@hwk-konstanz.de](mailto:maria.grundler@hwk-konstanz.de).

## Modellbahnfreunde Termine

**Hegau.** Das nächste Basteln der Modellbahnfreunde mit der Jugend findet am Samstag, 24. März, um 14 Uhr in der Schule in Mühlhausen statt.

Der nächste Stammtisch der Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen ist am Donnerstag, 5. April, um 19.30 Uhr im »Hüsli« in Ehingen.



Seit 30 Jahren besteht eine Partnerschaft zwischen dem Collège in Trilport und der Realschule Engen. In dieser Zeit fand eine große Zahl an Schülerbegegnungen statt, so auch vom 7. bis 14. März.

Bilder: Schulverbund

# Bunte Ostereier im Schneemantel

Besucheraansturm trotz winterlichem »Charme« beim 18. Engener Ostermarkt

Engen (her). Mehrere Zentimeter Neuschnee und ein kalter Nordostwind - was man bei einem Weihnachtsmarkt vielleicht als »stimmungsvoll« bezeichnet hätte, damit mussten beim 18. Engener Ostermarkt Veranstalter und Standbetreiber erst einmal zurechtkommen. Dass aber das Bedürfnis und die Sehnsucht nach Frühlingshaft-Buntem offenbar übermächtig waren, das bewiesen Tausende von Besuchern aus der Region und benachbarten Landkreisen bis hin zur Schweiz, die es trotz der kalten Temperaturen zum Bummeln, Kaufen und Genießen auf den von Sabrina Kückler und Peter Freisleben von der Stadtverwaltung organisierten Engener Ostermarkt zog, der einzigartig im weiten Umkreis ist. Auch wenn einige Aussteller wetter- und krankheitsbedingt abgesagt hatten, wurde den Besuchern an weit mehr als 150 Ständen, darunter rund 110 Kunsthandwerker, eine riesengroße Auswahl an Osterartikeln aus allen nur denkbaren Materialien geboten, der Einzelhandel beteiligte sich an diesem verkaufsoffenen Sonntag mit attraktiven Angeboten und eingehender Beratung, Engener Autohäuser stellten ihre neuen Modelle vor.



**Auf große Bewunderung** stieß bei den Besuchern auch dieses Jahr wieder die Osterausstellung im Rathaus, für die mehr als 400 Kinder aus sämtlichen Engener Kindergärten, aus den Grundschulen Engen und Welschingen, der Hewenschule, dem Anne-Frank-Schulverbund sowie aus der Kinderwohnung Kunterbunt fleißig gebastelt hatten. Aus den verschiedensten Materialien entstanden phantasievolle Werke rund um Ostern.

**Lange Warteschlangen** bildeten sich zuweilen im Bürgersaal des Rathauses, konnten sich die jungen und jüngsten Ostermarktbesucher hier doch entweder fantasievoll schminken lassen wie auf dem linken Bild diese zwei hübschen »Schmetterlinge« und der strahlende »Marienkäfer« oder eine hübsche Erinnerungstasse kunstvoll mit dem Namen verzieren lassen wie der kleine Max mit seinem orangefarbenen »Ritterschwert« auf dem rechten Bild.



**Großen Anklang** fand auch die diesjährige Osterbastelaktion in der Stadtbibliothek. An drei »Stationen« galt es, zuerst einmal eine Osterkerze phantasievoll mit Wachsstückchen zu verzieren. Beim Einklopfen eines langen Nagels in eine Holzscheibe musste so mancher Papa helfen, bevor es dann ans Gestalten des kleinen Osterkerzen-Gestecks mit Moos und Schneckenhäuschen ging. Anleitung und Unterstützung erhielten die bastelfreudigen jungen Ostermarktbesucher unter anderem von Barbara Panasiuk-Eisert sowie von den Stadtbibliothek-Leiterinnen Judith Maier-Hagen und Bärbel Oetken.

Wie viele Ostereier mögen in dieser Box wohl sein? Das fragten sich beim diesjährigen Ostermarkt wieder eine ganze Menge große und kleine Besucher, wie auf unserem Bild die siebenjährige Lea aus Welschingen, und wagten ihr Glück bei der Schätzfrage. Die Gewinner und Preise werden noch bekannt gegeben.

Bilder: Hering



**Mit kalten Fingern** lässt sich nicht gut knoten, deshalb bezog der Luftballonkünstler mit seinem bunten Riesenhut einen Platz im Rathaus. Von jungen Ostermarkt-Besuchern dicht umlagert, zauberte er aus Ballonschläuchen in Windeseile die tollsten Figuren.



Seit vielen Jahren eine treue Teilnehmerin am Ostermarkt in Engen ist die Künstlerin Marianne Kirchner aus Sigmaringendorf. An ihrem Stand in einer der Arkaden zwischen Stadtkirche und Schützenturm demonstriert sie auch regelmäßig das Bemalen von Eiern in der Aquarelltechnik, in der sie wahre Kunstwerke entstehen lässt.



Dick eingepackt, trotzte die 14-jährige Lilly Eckert aus Emmingen dem kalten Wind und erfreute die Besucher des Ostermarktes mit ihrem Harfenspiel.

**Herzhaft-Deftiges** lief gut bei diesen kalten Temperaturen. Dazu zählten unter vielen weiteren Speiseangeboten auch »Feuerstangen-Brote« auf dem Marktplatz sowie Raclette-Brötchen auf dem Schulplatz, der in diesem Jahr erstmals dem Ostermarkt angegliedert war. Die Bewirtschaftungsstände waren immer dicht umlagert. Gefragt waren auch warme Getränke - Glühwein scheint zunehmend »ostermarkttauglich« zu werden.



**Selbstgebastelte Geschenkartikel** aus verschiedenen Materialien verkauften Schülerinnen und Schüler der Klasse 4b der Grundschule Engen an ihrem Stand und hatten trotz des kalten Windes sichtlich Freude daran. Am Stand daneben sorgte der Elternbeirat der Engener Grundschule mit Burgern und Wurst/Wecken sowie Punsch für das leibliche Wohl der Ostermarktbesucher.

### Herzlichen Dank

an alle Marktteilnehmer, deren besonderes Kunsthandwerk und vielfältiges Verpflegungsangebot den diesjährigen 18. Ostermarkt der Stadt Engen ausgemacht haben. Nachdrücklich möchten wir das Engagement von allen anwesenden Teilnehmern hervorheben, nachdem sie sich trotz schlechter Wetterverhältnisse auf den Weg nach Engen gemacht haben. Ihrer Einsatzbereitschaft ist es zu verdanken, dass der Ostermarkt trotz Schnee und Kälte für ein gelungenes Sonntagsprogramm sorgte. Ein herzliches Dankeschön gilt auch den Altstadtgängern, die die wirtschaftsfördernde Chance des Ostermarktes zur Steigerung der Umsatzzahlen erkannt und zum guten Gelingen des Marktgeschehens beigetragen haben.

Des Weiteren gebührt unser ausdrücklicher Dank den Organisatoren von der Stadtverwaltung Engen. In monatelanger Vorbereitung ermöglichten sie einen reibungslosen Verlauf der Veranstaltung.

Auch bei den freiwilligen Helfern, dem städtischen Bauhof, der Feuerwehr und dem Deutschen Roten Kreuz möchten wir uns bedanken. Die Durchführung des Ostermarktes wäre ohne ihren Einsatz nicht möglich.

Den Bewohnern der Altstadt möchten wir für ihre Geduld und ihr Verständnis hinsichtlich des Aufbaus, der verschiedenen Beeinträchtigungen während der Veranstaltung und des Abbaus bis zum Abend danken.

Trotz Kälteeinbruch gelang uns in gemeinsamer Arbeit ein schöner und friedlicher Markttag.

Ihr

*Johannes Moser*

**Johannes Moser**, Bürgermeister



## Öffentliche Bekanntmachung

### Öffentliche Zustellungen nach § 11 LVwZG BW

Der Bescheid vom 02.01.2018 mit dem Buchungszeichen 001422/000376/02 konnte nicht an Herrn Heiko Schutzbach - zuletzt bekannte Anschrift: Stuttgarter Straße 230, 78532 Tuttlingen - zugestellt werden.

Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort verliefen ergebnislos.

Der Bescheid vom 02.01.2018 mit dem Buchungszeichen 003719/004840/03 konnte nicht an Herrn Harald Peter - zuletzt bekannte Anschrift: Hansjakobstraße 13, 78234 Engen - zugestellt werden.

Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort verliefen ergebnislos.

Der Bescheid vom 02.01.2018 mit dem Buchungszeichen 004203/005407/03 konnte nicht an Herrn Domenico Paradiso - zuletzt bekannte Anschrift: Sporngasse 14, 78234 Engen - zugestellt werden.

Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort verliefen ergebnislos.

Der Bescheid vom 02.01.2018 mit dem Buchungszeichen 009391/003647/03 konnte nicht an Frau Malgorzata Laszkowska - zuletzt bekannte Anschrift: Hegaustraße 21, 78315 Radolfzell - zugestellt werden.

Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort verliefen ergebnislos.

Der Bescheid vom 02.01.2018 mit dem Buchungszeichen 001711/000017/02 konnte nicht an Herrn Wolfgang Dietrich - zuletzt bekannte Anschrift: Schopfheimer Straße 13, 79669 Zell - zugestellt werden.

Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort verliefen ergebnislos.

Der Bescheid kann von dem **jeweiligen** Pflichtigen bei der Stadt Engen, Spendgasse 1, Zimmer 204, 78234 Engen, während den üblichen Dienststunden eingesehen werden und gilt gem. § 11 (2) S. 6 LVwZG BW als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Wir weisen gem. § 11 (2) S. 3 LVwZG BW darauf hin, dass durch die hiermit stattgefundene öffentliche Zustellung Fristen in Gang gesetzt werden können, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

Engen, 21.03.2018  
Stadt Engen - Finanzverwaltung



**Böhmisch-mährische Blasmusik** bieten die »Randenmusikanten« am Sonntag, 25. März, ab 11 Uhr (Saalöffnung 9.30 Uhr) in der Tengener Randenhalle. Als musikalische Gäste mit dabei sind lieb gewonnene Blasmusikfreunde, die Blaskapelle »Peng«. Seit über 20 Jahren ist Harald Reiss mit seiner Formation überregional unterwegs und unterhält das Publikum mit bester böhmisch-mährischer Blasmusik. Die »Randenmusikanten« stehen in diesem Jahr zum 45. Mal auf der Bühne und können auf eine sehr lange und traditionsreiche Historie zurückblicken. Im Gepäck ist erneut die fünfte CD-Produktion »Mit Vollampf böhmisch-mährisch«, die im vergangenen Jahr eingespielt wurde. Das darin enthaltene Programm kommt nach wie vor sehr gut an und wird einen großen Bestandteil der diesjährigen Saison bilden. Selbstverständlich wurde in der Winterpause auch gearbeitet, und so präsentieren sie unter bewährter Leitung von Alexander Mayer ein buntes Programm aus den letzten Jahren, gespickt mit einigen neuen Titeln. Informationen und Platzreservierungen unter [www.randenmusikanten.de](http://www.randenmusikanten.de) oder per Email an [info@randenmusikanten.de](mailto:info@randenmusikanten.de). Bild: Randenmusikanten

## Brut- und Setzzeit

### Jagdbehörde bittet um Rücksichtnahme

**Hegau.** Zum Schutz des und Wald und benötigen für Jungwildes und der Bodenbrüter die gute Entwicklung der Jungtiere Ruhe. Gerade wenn sich die Untere Jagdbehörde des Landratsamtes Konstanzen Menschen mit ihrem freilaufenden Hund fernab der vordringenden Setz- und Brutzeit bis circa Mitte Juni in der Natur nur die ausgewiesenen Wege zu nutzen und Hunde an der Leine zu führen. Damit sollen Störungen und Übergriffe von freilaufenden und stöbernden Hunden auf Wildtiere verringert werden. Diesen dienen Dickungen und großflächige Wiesengebiete als Rückzugsort. Gerade zu dieser Zeit sind am Boden brütende Vögel in besonderer Art und Weise gefährdet. Viele Vogelarten bauen ihre Nester in Wiesen, Feldern, auf dem Waldboden oder auch im Schilfrohr. Dadurch werden sie oftmals Opfer von Beutegreifern wie Fuchs, Waschbär, Marder und Dachs sowie der Krähe.

Auch einige freilebende Säugetiere (zum Beispiel Rehe und Hasen) setzen ihren Nachwuchs im Mai/Juni in de-

ckungsreichen Biotopen in Feld und Wald und benötigen für die gute Entwicklung der Jungtiere Ruhe. Gerade wenn sich Menschen mit ihrem freilaufenden Hund fernab der vordringenden Setz- und Brutzeit bis circa Mitte Juni in der Natur nur die ausgewiesenen Wege zu nutzen und Hunde an der Leine zu führen. Damit sollen Störungen und Übergriffe von freilaufenden und stöbernden Hunden auf Wildtiere verringert werden. Diesen dienen Dickungen und großflächige Wiesengebiete als Rückzugsort. Gerade zu dieser Zeit sind am Boden brütende Vögel in besonderer Art und Weise gefährdet. Viele Vogelarten bauen ihre Nester in Wiesen, Feldern, auf dem Waldboden oder auch im Schilfrohr. Dadurch werden sie oftmals Opfer von Beutegreifern wie Fuchs, Waschbär, Marder und Dachs sowie der Krähe. Innerhalb von naturschutzrelevanten Gebieten (wie Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete und Biotope) und städtischen Erholungsbe- reichen können weitergehende Regelungen für eine Leinenpflicht gelten. Hier informieren in der Regel Schilder über die jeweiligen Bestimmungen vor Ort.

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

**Astrid Zimmermann**

Singener Str. 20, 78267 Aach,

Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22, Fax 0 77 74 / 2 27 72 23

[astridzimmermann@online.de](mailto:astridzimmermann@online.de)

oder direkt bei

**INFO**  
**Kommunal**  
Verlag + Drucksachenservice

Jahnstraße 40 • 78234 Engen  
Tel. 0 77 33/97 230 • Fax 97 231  
[info-kommunal@t-online.de](mailto:info-kommunal@t-online.de)

# Neuer Erzabt des Klosters in Pannonhalma

Pater Cirill Hortobágyi folgt auf Asztrik Várszegi

**Pannonhalma.** Mitte Februar löfnete Erzabt Dr. Asztrik Várszegi das »Geheimnis«, wer sein Nachfolger werden wird. Zur Vorbereitung der Jubiläumsfeier zum 20-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft hatte Bürgermeister Bagó eingeladen, und zufällig fiel das Ende der vereinbarten »Schweigezeit« in diese Tage, so konnte Ulrich Scheller Zeuge eines ganz besonderen Ereignisses sein.

Der Konvent des Klosters Martinsberg hat das Privileg, seinen Erzabt frei zu wählen und dies am 6. Januar getan. Der Vatikan bestätigte dann die Wahl. Bis zur Bekanntgabe war »Schweigepflicht« vereinbart worden, die auch konsequent eingehalten wurde. Die Basilika des »Mons sacer Pannoniae« war voll von Schülern des Klostersgymnasiums, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des größten Arbeitsgebers in Pannonhalma und voller Spannung, bis Erzabt Asztrik die Botschaft aus dem Vatikan bekannt gab.

In der bewegenden Feier legte er dann seinem bisherigen Stellvertreter Pater Prior Cirill das Abts-Kreuz um. Der neue Erzabt ging voller Freude auf die Anwesenden zu und fand für jeden ein kurzes Wort der

Wertschätzung. Heute, Mittwoch, 21. März, wird die Weihe zum 87. Erzabt des anno 996 gegründeten Klosters sein, das nicht weit vom Geburtsort des in Pannonien geborenen Heiligen Martin entfernt ist. Vom Konvent der Mönche war schon zuvor eine gute Botschaft zu erfahren: Der neue Erzabt hat bei der Wahl von seinen Mitbrüdern eine sehr große Zustimmung bekommen. Erzabt Cirill ist in Engen kein Unbekannter; für den Partnerschaftsverein »Nachbarn in Europa« hat er im naturwissenschaftlichen Lehrsaal der Werkrealschule einen Vortrag über das »Kloster auf dem Martinsberg« gehalten; kein Problem für ihn: Er spricht ebenso gut Deutsch, wie »Alt«-Erzabt Asztrik. Benediktinerpater Cirill hat in Leipzig Wirtschaftswissenschaften studiert, als Gymnasiallehrer für Naturwissenschaften an der Klosterschule unterrichtet und die erfolgreiche Entwicklung des Klosters Pannonhalma maßgeblich mitgestaltet; so zum Beispiel sehr vorausschauend die neue ökologisch ausgerichtete Weinerzeugung, die im Jahre 2005 beim Eintritt Ungarns in die Europäische Union schon den neuesten Richtlinien entsprach.



**Ein einmaliges Ereignis** gibt es am Samstag, 14. April, in der Engener Altstadt zu bestaunen. Der historische Fanfarenzug und die Engener Nachtwächter veranstalten einen gemeinsamen Umzug durch die historische Altstadt. Erwartet werden 12 befreundete Fanfarenzüge sowie mehr als 20 Nachtwächterpaare aus ganz Baden-Württemberg. Der Umzug beginnt um 19.30 Uhr auf dem Marktplatz, führt durch die Vorstadt über die Jahnstraße und Distelstraße zur neuen Stadthalle, wo der Fanfarenzug im Anschluss mit der SWR1 Disco sein 60-jähriges Bestehen feiert. Die Nachtwächter und der Fanfarenzug freuen sich über zahlreiche Besucher. Archiv-Bild: Fanfarenzug



»Alt«-Erzabt Dr. Asztrik Várszegi (links) und Erzabt Cirill Hortobágyi (rechts). Bild: Scheller

## Schwarzwaldverein Zur Märzenbecherblüte

**Engen.** Endlich ist es soweit: Die Natur erwacht und der Schwarzwaldverein Engen bietet morgen, Donnerstag, 22. März, die erste botanische Wanderung unter fachkundiger Führung von Alfred Rigling zu den Märzenbecherstandorten im Wasserburgertal an. Zum Abschluss ist eine gemeinsame Einkehr in Bittelbrunn vorgesehen.

Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 13 Uhr mit Pkw. Weitere Informationen bei Familie Rigling, Tel. 07733/1490.

## Landfrauen Stockach-Engen Bienenvortrag am Donnerstag

**Hegau.** Zu einem Bienenvortrag »Propolis« mit Referentin Bianca Duventäster laden die Landfrauen Stockach-Engen morgen, Donnerstag, 22. März, um 20 Uhr in die Krebsbachstube im Gasthaus »Lochmühle« in Eigeltingen ein. Die Kosten betragen 3 Euro (ohne Anmeldung).

## Schwarzwaldverein Wandern im Brigachtal

**Engen.** Der Schwarzwaldverein Engen bietet am Sonntag, 25. März, eine circa vierstündige Wanderung durch das Brigachtal an. Ausgangspunkt der Tour ist Aufen. Von dort folgt der Wanderweg dem Flusslauf über Grüningen bis zum kleinen Weiler Beckhofen und weiter in südwestlicher Richtung durch das Beckhofener Tal bis fast nach Wolterdingen. Ein leichter Anstieg über die Eichbuckhütte führt durch bewaldetes Gebiet zurück zum Ausgangspunkt in Aufen. Die Strecke hat eine Länge von circa 13 Kilometern, bei der 240 Höhenmeter zu überwinden sind.

Treffpunkt ist am Bahnhof in Engen um 10 Uhr mit Pkw. Weitere Informationen bei den Wanderführern Gertrud und Horst Schmid, Telefon 07733/5692.



# HERZLICH WILLKOMMEN IM RESTAURANT »HEGAUSTERN«



Herzlichen Glückwunsch zur Eröffnung



Netzhammer  
Großhandels GmbH  
78234 Singen  
Güterstraße 23  
Tel. 07731/998866  
Fax 07731/998817



Der gastronomische Leiter des Restaurants »Hegaustern«, Detlev Stolte, freut sich darauf, die Gäste zusammen mit seinem Team verwöhnen zu dürfen. Bild: Hering

## Überwältigender Panoramablick

Restaurant »Hegaustern« unter neuer Leitung wieder geöffnet

Engen (her). Den Hegau als eine der schönsten Landschaften Deutschlands zu Füßen, ist das Restaurant »Hegaustern« auf knapp 800 Metern mit seinem einmaligen Panoramablick bis hin zum Bodensee und zu den österreichischen und Schweizer Alpen ein ganz besonderes Fleckchen. Wenn dann zur landschaftlichen Schönheit noch traditionelle deutsche Küche mit regionalen Spezialitäten sowie täglich frisch gebackene Kuchen und Torten hinzukommen, ist Genuss pur angesagt. Nach Renovierungsarbeiten und der kompletten Erneuerung des Küchenbereichs ist der »Hegaustern« unter neuer Leitung seit 1. März wieder geöffnet.

Inmitten einer unvergleichlichen Landschaft direkt am Premiumwanderweg »Stettener Panoramaweg« sowie am Querweg Schwarzwald-Jura-Bodensee gelegen, ist das Restaurant »Hegaustern« oberhalb der Stadt Engen für Wanderer, Radfahrer, Motorradfahrer und Ausflügler eine ideale Lokalität, bietet sich aber mit dem gepflegten Naturgarten mit seinen großen Basaltsteinen und einem Kinderspielplatz auch ideal für Familienfeste an. Große und kleine Personen. Ob Geburtstag, Jubiläum oder Betriebsfeier, ob Hochzeit, Taufe, Kommunion oder Konfirmation - gerne für die Küchenchef Helmut Halter aus Geisingen verantwortlich zeichnet. Die umfangreiche Getränkekarte rundet das kulinarische Angebot ab. Leckere Kuchenkreationen zaubert Eberhard Dettling, ebenfalls aus Geisingen, für die Gäste. Jeden zweiten Sonntag im Monat ist beim Sonntags-



Die verschiedenen Räumlichkeiten des Restaurants »Hegaustern« bieten für alle Festlichkeiten und Gelegenheiten den richtigen Rahmen. Bild: Hering

auch hervorragend als Ort für Tagungen, kombiniert mit professioneller Betreuung. Die modernen Tagungsräume mit Tageslicht können verdunkelt und ganz nach den Bedürfnissen bestuhlt und mit moderner Tagungstechnik (Leinwand, Flipchart, Overhead-Projektor, Pinnwände, CD-Player, Rednerpult, Mikrofonanlage, Bea-



Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann

Singener Straße 20  
78267 Aach

Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22  
Fax 0 77 74 / 2 27 72 23  
astridzimmermann@online.de

oder direkt bei



Jahnstraße 40 • 78234 Engen  
Tel. 07733/97230 • Fax 97231  
info-kommunal@t-online.de



Die einzigartige, freie Lage hoch über den Hegaubergen macht den »Hegaustern« zu einem ganz besonderen Ort. Durch die Panoramafenster und von der Terrasse aus bietet sich bei schönem Wetter ein Blick bis weit in die Alpen hinein. Bild: Hering

Herzlichen Glückwunsch zur Neueröffnung!



Der starke Partner für Gastronomie, Hotellerie, Bäckereien, Konditoreien, Ernährungshandwerk: Vollsortimenter mit über 50.000 Artikeln | Erlebniseinkauf in einem der modernsten C+C-Märkte Europas | Leistungsfähiger Lieferservice mit eigenen Mehrkammer-Kühlfahrzeugen in der Region Schwarzwald-Bodensee, Oberschwaben, Zollern-Alb-Gebiet.

MEGA Stockach Das Fach-Zentrum für die Metzgerei und Gastronomie GmbH  
Reichenauring 1 | 78333 Stockach | Tel. (07771) 9340-0 | Fax - 444  
info@mega-stockach.de | www.mega-stockach.de | A 98 Stockach-Ost



Neu: der MEGA-Shop online unter [www.mein-mega-shop.de](http://www.mein-mega-shop.de)

### Wir gratulieren zur Neueröffnung



Ostermenü 2018

Vitello Tonnato	8,50 €
*****	
Lammkrone an Thymianjus mit Bohnengemüse und Kartoffelgratin	22,50 €
***** oder *****	
Frischer Spargel mit Hollondaise Salzkartoffeln und geschmorten Tomaten	22,50 €
*****	
Panna Cotta mit Erdbeermark	4,80 €

Sie können das Menü für 35,80 €, oder auch einzeln bestellen.

Restaurant HEGAUSTERN, Engen-Stetten, Hegaublick 4,  
Tel. 0 77 33 / 87 54  
[www.hegaustern.de](http://www.hegaustern.de), [info@hegaustern.de](mailto:info@hegaustern.de)



Säfte mit Stil.  
Seit 1922.



Herzlichen Glückwunsch zur Neueröffnung

# Schwieriges Jahr gemeistert

## Jahresversammlung der Stadtmusik - Gut für die Zukunft gerüstet

Engen (hol). Nach einem turbulenten Jahr soll in der Stadtmusik Engen nun wieder Ruhe einkehren. Mit den Wahlen, aber auch Berichten und Ansprachen bei der Jahresversammlung wurde diese Richtung vorgegeben. Mit dem bewährten Vorstandsteam um Norgard Österle und Susanne Post sowie teilweise neuen Beisitzern startet die Kapelle ins neue Vereinsjahr, und auch der »neue« Dirigent Florian Dold bekräftigte noch einmal, er freue sich auf die Zusammenarbeit mit den Musikerinnen und Musikern.

Das Schlusswort, das Susanne Post unter die Versammlung setzte, ließ durchblicken, welche Bewährungsproben und (inneren) Konflikte die Mitglieder und der Vorstand zu durchlaufen hatten. Die Dirigentensuche, Probeführer, die nicht ungetrübte »Ära Köck« und die Trennung vom Dirigenten hatten viel Zeit und Kraft in Anspruch genommen.

Post hob auf die Begriffe »Kameradschaft« und »Transparenz« ab. Zum Thema »Transparenz« betonte die stellvertretende Vorsitzende: »Die Botschaft ist angekommen. Wir werden die Transparenz verbessern«. Das sei aber keine Einbahnstraße. »Jeder sollte den Mut haben, Sorgen, Probleme und Unmut mit der Vorstandschaft zu besprechen. Wir sollten fair miteinander umgehen und jedem eine ehrliche Haltung entgegenbringen«, so Post. Die Kameradschaft untereinander definierte sie als Rücksicht aufeinander: »Den Jüngeren eine Chance geben, pünktlich zur Probe kommen, Auftritte und Arbeitseinsätze wahrnehmen - und nicht jedes Wort auf die Goldwaage legen«, umschrieb Susanne Post die Umsetzung

des Kameradschaftsgedanken. In ihrem Rückblick benannte die Vorsitzende Norgard Österle die Highlights des vergangenen Vereinsjahrs, etwa das Bezirksmusikfest in der Stadthalle, bei dem die teilnehmenden Kapellen »gemischt« musizierten und anschließend als Projektorchester unter dem (damals noch) Interimsdirigenten Florian Dold spielte. Neben dem Wunschkonzert zum Muttertag begleitete die Stadtmusik auch den Liederkranz Engen beim Jubiläumsfestakt, machte eine Konzertreise nach Moneglia, spielte ein Kirchenkonzert und prägte Altstadtfest und Weihnachtsmarkt. »Das Altstadtfest im Pfarrgarten hat sich bewährt«, so Österle, die auch dem gesamten Vorstandsteam für seinen Einsatz dankte. Stolz sei man auf die Absolventen des Jugendmusikleistungsabzeichen, besonders die Goldabsolventinnen.

»Der Dirigentenwechsel hat viele Musikerinnen und Musiker und vor allem viele Jugendliche verunsichert. Die gesamte Vorstandschaft hat versucht, die daraus resultierenden negativen Strömungen aufzufangen und den Verein stabil zu halten. Solche Zeiten sind eine

starke Belastung für die zwischenmenschlichen Beziehungen im Verein. Als Vorstand kann man nicht leisten, was ein Dirigent leistet. Dieser gibt mit seiner Persönlichkeit die Sicherheit und den Zusammenhalt im Orchester«, umschrieb Österle die schwierige Phase im letzten Jahr. In ihrem Ausblick erwähnte sie neben dem Wunschkonzert, das sich um England drehen wird, das Altstadtfest. Hier soll mithilfe des gewonnenen Vereinswettbewerbs Besenwirtschaftscharme in den Standort der Stadtmusik Einzug halten. »Und wir haben bereits mit den ersten Vorbereitungen für das 200. Jubiläumsjahr 2020 gedanklich begonnen«, so die Vorsitzende.

Jugendleiterin Nadine Nilson berichtete über die Aktivitäten des Nachwuchses. Die Jugendkapelle hat derzeit 54 Mitglieder. Insgesamt befinden sich 68 Kinder und Jugendliche bei der Stadtmusik in Ausbildung. Neben dem Jugendkonzert im März vergangenen Jahres und dem Wunschkonzert, kam auch der Spaß nicht zu kurz. So gingen die Jugendlichen Schlittschuhlaufen und machten einen Ausflug auf die Mainau. Die Jugendleiterin verteilte zu-

dem Kinogutscheine für die Mitglieder mit den wenigsten Fehlproben. In den Kassenberichten für Jugend- und Stadtkapelle gab es »keine besonderen Einnahmen und Ausgaben«.

Susanne Post berichtete als Geschäftsführerin zur Bläserklasse und Bläferschule. In den Bläserklassen 5 und 6 sind 23 beziehungsweise 20 Kinder. »23 neue Schüler kamen durch die Instrumentenvorstellung. Neu ist, dass wir einige Instrumente durch Bläserklassenkinder vorstellen lassen«, so Post, die auch die Aufgabenbereiche der Geschäftsstelle umriss.

Die Dirigenten Heiko Post und Florian Dold ergriffen ebenfalls das Wort. So sagte Jugendkapellenleiter Heiko Post, es sei »ein Traum« für einen Dirigenten, dass alle Musiker das Abzeichen in Bronze oder Silber hätten. »Die Jugendlichen schaffen es, auf den Punkt genau die beste Leistung abzurufen«. Florian Dold betonte, die Kapelle sei gut aufgestellt: »Damit können wir gut gewappnet in die Zukunft starten«.

Grüße von Bürgermeister Moser und dem Gemeinderat überbrachte Peter Kamenzin.

**STADTWERKE  
ENGEN**

**Gut fürs Engener  
Klima:**

Unser Blockheizkraftwerk im Bildungszentrum nutzt Erdgas besonders effizient zur **Wärmever-sorgung**. Da gleichzeitig Strom erzeugt wird, bedeutet das deutlich weniger CO<sub>2</sub>.

[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)  
Das sind wir hier.



Vorstand und Beisitzer der Stadtmusik Engen: Philipp Schellhammer, Claudia Desch, Ferdinand Lohner, Manuel Anton, Nadine Nilson, Sylvia Schilling, Jessica Schilling, Gerold Honsel (hinten), Cäcilia Götz (Schriftführerin), Sabine Lang (Kassier), Susanne Post (stellvertretende Vorsitzende), Tanja Bickel, Dirigent Florian Dold und die Vorsitzende Norgard Österle.

Bild: Rauser

## Überzeugende Vielfalt

Gelungenes Jugendkonzert  
der Blärschule der Stadtmusik Engen



Eine besondere Leistung erbrachten Sarah Meister und Thomas Kamenzin, die im vergangenen Jahr mit hohem musikalischem Talent und viel Lernerifer das Goldabzeichen des Blasmusikverbandes erlangten.

Engen. Mit viel Spaß und hoher Motivation präsentierte sich der Musknachwuchs der Blärschule der Stadtmusik Engen am traditionellen Jugendkonzert. Die Stadthalle Engen war gefüllt mit erwartungsvollen Eltern und Großeltern, die den musikalischen Nachmittag mit ihren Kindern sichtlich genossen.

Die Bläserklassen der Klassen 5 und 6 mit Kindern des Gymnasiums und des Anne-Frank-Schulverbands Engen eröffneten mit ihrem Lehrer Florian Dold den stimmungsvollen

Nachmittag. Anschließend präsentierten sich die SchülerInnen der Blärschule einzeln oder in kleinen Gruppen mit einer überzeugenden Vielfalt an Literatur und Interpretation, vom einfachen Volkslied bis hin zu Jazzvariationen.

Das Vororchester der Stadtmusik Engen unter der Leitung von Heiko Post zeigte auf, wie die Orchestererfahrung der Musikschüler schon von Anfang der Ausbildung an eine große Bedeutung im Verein hat. Ein weiterer Höhepunkt des Nachmittags war die Verleihung der Leistungsabzeichen durch Johannes Steppacher, Präsident des Blasmusikverbandes Hegau-Bodensee, der die hohe Qualität der Ausbildung in der Stadtmusik lobte und von der Leistungsbereitschaft der Jungmusikerinnen und Jungmusiker positiv überrascht war.

Bestens bewirbt durch die Eltern und Jugendvertreterinnen des Vereins mit Kaffee und Kuchen, erlebte das Publikum einen kurzweiligen Nachmittag. Die Jugendkapelle unter der Leitung von Heiko Post beendete das Konzert mit einem gekonnten Vortrag.

## Chorleiter für 25 Jahre geehrt

Jahresrückblick beim  
MGV »Treu deutschem Lied« Stetten

Stetten. Zur Jahreshauptversammlung des Männergesangsvereins »Treu deutschem Lied« Stetten im Gasthaus »Kreuz« konnte der Vorsitzende Arthur Bausch neben acht aktiven Sängern und Ehrenmitgliedern den Chorleiter Willi Nolte sowie einige passive Mitglieder und Vertreter der örtlichen Vereine begrüßen. Schriftführer Martin Bausch blickte in seinem Jahresbericht auf die verschiedenen innerörtlichen und vereinsinternen Auftritte zurück sowie die Mitwirkung beim Gemeinschaftschor zum 175-jährigen Jubiläum des Stadtchors Engen. Höhepunkt war die Veranstaltung einer Matinee im Herbst 2017, zu der der Männergesangsverein Mühlhausen-Ehingen und der Gemischte Chor »Harmonie« Wiechs am Randen zu Gast waren. Im Frühjahr war der Gesangsverein Ausrichter des traditionellen Preis-Cego-Turniers der Schwarzwaldmeisterschaft.

Kassier Friedbert Hogg musste von einer negativen Bilanz vom vergangenen Jahr berichten. Das passive Mitglied

Ewald Gühr konnte die Entlastung der gesamten Vorstandschaft durch die anwesenden Vereinsmitglieder anschließend einstimmig vornehmen.

Im Jahr 2017 trafen sich die Stettener Sänger zu 32 Proben, der Probenbesuch ist mit 84 Prozent leicht rückgängig gegenüber dem Vorjahr. Für vollzähligen Probenbesuch konnten Helmut Keller, Gerhard Bausch und Arthur Bausch mit einem gravierten Zinnbecher durch den stellvertretenden Vorsitzenden Dietmar Vogler geehrt werden. Für 25 Jahre Dirigententätigkeit beim MGV »Treu deutschem Lied« Stetten wurde Chorleiter Willi Nolte geehrt. Der Vorsitzende Arthur Bausch betonte, dass noch nie so lange ein Dirigent beim Stettener Chor war, und bedankte sich für seine Tätigkeit. Als Dank erhielt der Chorleiter einen kleinen Geschenkkorb und einen Gutschein für ein Ferienwochenende im Schwarzwald. Am Ende der Versammlung bedankte sich der Vorsitzende bei allen aktiven und passiven Mitgliedern für die Treue zum Verein.



Im Rahmen des Jugendkonzertes der Blärschule der Stadtmusik Engen überreichte Blasmusikverbandspräsident Johannes Steppacher Junior-Abzeichen an Simon Sterzbach, Giada Galasso, Flavio Adesso und Hendrik Maier, Bronze-Abzeichen an Marena Schuler, Jessica Maier, Angelina Hellfeuer, Jondra Reiter, Stefanie Läufler (nicht im Bild) und Oskar Lohner (nicht im Bild), Silber-Abzeichen an Maximilian Schanz, Raffaella Richter, Miriam Rainer, Lara Martin, Lea-Sophie Birk, Lea Doerries, Jennifer Baumer, Finn Landthaler, Manuel Hohlwegler, Hannah Steinert und Melanie Golder sowie Gold-Abzeichen an Sarah Meister und Thomas Kamenzin. Die Stadtmusik-Vorsitzende Norgard Österle (links) und die stellvertretende Vorsitzende Susanne Post (rechts) freuten sich mit den Jugendlichen. Bilder: Stadtmusik Engen

## BUND-Kindergruppe Besuch im Schafstall

Hegau. Die BUND-Kindergruppe lädt am Freitag, 23. März, zu einem »Besuch im Schafstall« ein. Anmeldung bitte bis zwei Tage vor der Veranstaltung. Kinder mit einem Abo betrifft das nicht. Kosten 2 Euro, BUND-Mitgliedschaft nicht erforderlich. Bitte Vesper und Getränk mitbringen und wettergerechte Kleidung und Schuhe anziehen. Die Kinder zwischen sechs und zehn Jahren treffen sich um 15 Uhr in Watterdingen am Rathaus, die Veranstaltung endet um 17 Uhr.

Kontakt: Ina Geiger-Frischbier, Tel. 07733/7710 oder mobil: 0152/04690278, Bund.engen@gmail.com.



**Seit dem Jahr 2013** führt die BUND-Ortsgruppe Engen/Mühlhausen-Ehingen Verkaufsaktionen mit der »Guten Schokolade« zu Gunsten der Organisation »plant-for-the-planet« durch. Die Organisation hat sich 2007 gegründet mit dem Ziel, weltweit Bäume zu pflanzen, um das Treibhausgas Kohlendioxid zu senken. In Mexiko zum Beispiel, wo vor zwei Jahren noch verwildertes Land war, wachsen heute eine Million Bäume und bis Ende 2020 sollen zehn Millionen gepflanzt werden. Diese Zahl kann die BUND-Ortsgruppe nicht erreichen, aber mit Unterstützung der Evangelischen und der Katholischen Kirchengemeinde sowie des Gymnasiums konnte sie jetzt gemeinsam mit der Stadtverwaltung zwei Bäume auf öffentlichem Gelände pflanzen. Die »Schokoladen-Bäume« stehen beim Gymnasium und auf dem Spielplatz beim Stadtgarten. Die BUND-Ortsgruppe spendet die Bäume unter dem Motto »Wir Kinder wollen auch eine Zukunft!«. Die Pflanzkosten der Gartenbaufirma Schwehr in derselben Höhe wie die Baumkosten übernimmt die Stadt. Der BUND bedankte sich dafür und hofft auf weitere Baumpflanzungen.

## Geführte Wanderung

**Hegau.** Die Wanderfreunde Titisee-Neustadt laden zu einer Wanderung im Hegau ein. Diese wird nach den Richtlinien des Deutschen Volkssportverbandes DVV durchgeführt und findet am Samstag, 31. März, in Tengen-Büßlingen bei jeder Witterung statt. Start ist am SV-Vereinsheim am Sportplatz in Büßlingen um 10 Uhr. Strecken von fünf und zehn Kilometern werden über Hofen/CH beziehungsweise über Schlatt am Randen und Bibern/CH wieder zurück nach Büßlingen geführt. Das Startgeld beträgt 3 Euro. Darin ist die Startkarte und eine Versicherung enthalten. An Start und Ziel ist für Verpflegung gesorgt. Auf der Strecke gibt es eine kleine Verköstigung gratis. Infos erteilt Josef Ritzi unter Tel. 07736/349.

## Übrigens ...

... erteilte der Gemeinderat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 20. Februar der Verwaltung einen Verhandlungsauftrag für eine Verlängerung des Mietvertrags für die **Stadtbibliothek**.

... stimmte der Gemeinderat in seiner Sitzung in der vergangenen Woche dem Beitritt der Stadt Engen zum »**Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Baden-Franken**« als Direktmitglied zu. Der Zweckverband ist das Rechenzentrum für alle Kommunen in der gesamten Region. Bisher war Engen kein Direktmitglied, sondern über den Landkreis im Zweckverband vertreten. Die direkte Mitgliedschaft bringt der Stadt Engen unter anderem die Umsatzsteuerbefreiung für IT-Dienstleistungen (jährlich 10.000 bis 15.000 Euro), keine Notwendigkeit von Ausschreibungen bei der Beschaffung von Softwarelösungen (günstige Konditionen) sowie die vergabefreie Beschaffung von Hard- und Software zu günstigen Konditionen als Vorteile.

... regte UWV-Fraktionsprecher Gerhard Steiner an, analog zu anderen Gemeinden in Engen die **Geschwindigkeit in den Nachstunden** auf 30 Stundenkilometer zu begrenzen. Bürgermeister Johannes Moser verwies in diesem Zusammenhang auf das derzeit erstellte Lärmschutzgutachten, aus dem er sich erhoffe, dass wenigstens für die Aacher Straße lärmschutzmäßig etwas erreicht werden könne. Hinsichtlich einer von Steiner angesprochenen zusätzlichen Geschwindigkeitsbeschränkung in der Breite- und Schillerstraße räumte der Bürgermeister zwar die Zuständigkeit der Stadt Engen ein, wies aber darauf hin, dass sich das Polizeipräsidium hier noch zurückhalte. Solange vom Polizeipräsidium keine Zustimmung erfolge, werde die Stadt Engen eine Reduzierung der Geschwindigkeit nicht umsetzen. Der Bürgermeister äußerte vielmehr die Hoffnung, dass der Gutachter zur Verkehrsentwicklung in der Innenstadt bei der Argumentation helfen könne. Abschließend machte Moser deutlich, dass bei einer eventuellen Beschränkung der Geschwindigkeit Kontrollen unabdingbar seien.

... erkundigte sich ein Besucher der jüngsten Gemeinderatssitzung nach der **Zahl der Arbeitsplätze bei der Stadt Engen** und sprach auch die Beschäftigungspflicht von Menschen mit Behinderung an. Hauptamtsleiter Patrick Stärk informierte in der Sitzung sowie anschließend schriftlich darüber, dass der Stellenplan der Stadt Engen im Jahr 2018 im Beschäftigtenbereich 126,17 Stellen aufweise und im Beamtenverhältnis 10,71 Stellen (inklusive der Stelle des Bürgermeisters als Wahlbeamter sowie einer zusätzlichen Stelle im Baurechtsamt; ein Beamter ist beurlaubt). Nach Köpfen seien es insgesamt 205 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (ohne Stadtwerke Engen GmbH), wobei derzeit leider nicht alle Stellen besetzt seien. Was die Beschäftigungspflicht von Menschen mit Behinderung angehe, müsste die Stadt Engen nach Aussage von Stärk 6,5 Stellen besetzt haben, im Jahr 2017 wurden 5,5 Kräfte mit Behinderung beschäftigt. Für jede nicht besetzte Stelle seien 1.500 Euro pro Jahr an den Kommunalverband Jugend und Soziales abzuführen. Da Beschaffungen (142,93 Euro) über Behindertenwerkstätten anteilig angerechnet würden, so Stärk, sei für 2017 von der Stadt Engen eine Gesamtausgleichsabgabe in Höhe von 1.357,07 Euro zu entrichten gewesen. Für 2018 werde nach derzeitigem Stand keine Ausgleichsabgabe anfallen.

... beantwortete Bürgermeister Johannes Moser die Frage eines weiteren Besuchers, »wann in Engen eine **Moschee** gebaut werde«, klar und knapp: »Es liegt kein Antrag vor«.

**Gabriele Hering**

## Neuer Kreisarchivar Scheck folgt auf Kramer

**Hegau.** Friedemann Scheck wird zum 1. Mai neuer Kreisarchivar des Landkreises Konstanz. Der 35-Jährige tritt damit die Nachfolge von Wolfgang Kramer an, der Ende März nach insgesamt 25 Jahren als Kreisarchivar des Landkreises Konstanz in den Ruhestand geht.

Scheck wurde 1983 in Heilbronn geboren und legte 2002 sein Abitur am Freihofgymnasium Göppingen ab. Im Anschluss an sein Geschichtsstudium an den Universitäten in Heidelberg und Tübingen mit dem Abschluss Magister Artium folgte seine Promotion mit einer Dissertation zum Thema »Interessen im Konflikt. Eine Untersuchung zur politischen Praxis im frühneuzeitlichen Württemberg am Beispiel von Herzog Friedrichs Weberwerk (1598-1608)«. Derzeit absolviert Scheck sein Referendariat im höheren Archivdienst beim Landesarchiv Baden-Württemberg. Dieses wird er Ende April abschließen.

»Es freut mich, dass wir für die bedeutende Funktion des Kreisarchivars mit Friedemann Scheck einen kompetenten Nachfolger von Wolfgang Kramer gewinnen konnten. Als große Herausforderung steht in den nächsten Jahren insbesondere die Digitalisierung des Kreisarchivs an. Ich wünsche Herrn Scheck für seine neue Aufgabe alles Gute und viel Erfolg«, so Landrat Frank Hämmerle.



Friedemann Scheck ist ab 1. Mai neuer Kreisarchivar des Landkreises Konstanz.



## FrISCHE LUFT und frischer Boden Im Garten geht's jetzt los

**Hegau.** Eine der ersten Aufgaben im Frühjahr besteht darin, die Erde in den Blumenbeeten wieder aufzufrischen, denn der Boden soll in den Sommermonaten ja kräftige und reichhaltig blühende Pflanzen hervorbringen. Glücklicherweise, wer einen Komposthaufen oder einen Kompostierer in seinem Garten hat, schließlich enthält der Kompost viele Mineralien und Nährstoffe. Jetzt ist es an der Zeit, den Kompost in die Erde der Blumenbeete einzuarbeiten, zuvor muss er jedoch einmal durchgesiebt werden, damit nur das wirklich zersetzte Material zum Einsatz kommt.

Aber auch nährstoffreiche Blumenerde eignet sich, um den Boden aufzufrischen. Ein weiteres beliebtes Mittel, um den Gartenboden locker zu halten und mit Nährstoffen zu versorgen, sind Hornspäne, um die Pflanzen herum gestreut und leicht in den Boden eingeharkt.

Auch der Boden im Gemüsegarten erfordert besondere Aufmerksamkeit. Hier ist es von Vorteil, wenn er erst einmal kräftig umgegraben und ebenfalls Kompost hineingegeben wird, aber auch Kalk oder andere Düngemittel sind geeignet. In den umgegrabenen Boden können übrigens auch die größeren Teile aus dem Kompost eingebracht werden, da sich darin viele Mikroorganismen befinden, die für den Boden im Gemüsegarten vorteilhaft sind. Nachdem der Boden glatt geharkt wurde, können direkt die kleinen Gemüsepflänzchen eingebracht werden. Ab Mai besteht darüber hinaus die Möglichkeit, Samen direkt im Boden des Gemüsegartens auszusäen.

**Rapp**  
... denn Grün tut gut.

### Wir übernehmen Gartenarbeiten

Pflasterarbeiten;  
Rasen vertikutieren;  
Hecken, Sträucher und  
Bäume schneiden;  
Bäume fällen;  
Grundstückspflege.

Einfach anrufen:  
0 77 39 / 92 67 87  
0172 / 7 42 69 21



### Frühlingserwachen

...besuchen Sie unsere Pflanzenwelt

### Aktuell für den Garten

Frühlingsblüher  
Kräuter u. Gewürze  
Baumschulware  
Winterharte Stauden  
Gemüse Setzlinge

### Jetzt dran denken

Tomaten u. Paprika säen  
Steckzwiebeln einbringen

Schädlinge: An warmen Tagen  
Bux kontrollieren ob erste  
Buxbaumzünsler-Raupen  
schon aktiv sind

### Blumen Wegglar

Schwarzwaldstr. 5 78234 Engen  
Tel. 07733/5250



## Ihr Fachhandel vor Ort



werkzeuge + tierzuchtgeräte

78250 Blumenfeld - Römerstr. 3-5

Telefon 07736/356 - Telefax 07736/7797

info@kuederle-ek.de - www.kuederle-ek.de

Urlaub vom 3.4. - 7.4.2018



### Ihr Fachmarkt für Handwerk, Heim und Garten

Ewald Mayer • Mühlenstraße 16 • Engen • 07733/7789

www.fachmarkt-mayer.de

• Sämereien • Steckzwiebeln • Erde  
• Torf • Gartenkalk • Dünger

Werkzeuge - Schrauben - Beschläge -  
Elektro-, Maler- und Gartenzubehör



Die Vorstandschaft der Hundesportfreunde Hegau-Welschingen: (von links) Carmen Kamenzin (Vorsitzende), Nina Berberich (Kassenverwalterin), Lena Holzäpfel (Schriftführerin), Christiane Gierth (stellvertretende Vorsitzende), Silke Wachter (Ausbildungswartin), Michael Rosin (Beisitzer), Andrea Münzer (Beisitzerin), Henning Baldauf (Beisitzer) und Marion Otto (Beisitzerin).  
Bild: HSF

## Arbeitslosigkeit geht im Februar zurück

### Niedrigster Februar-Wert seit 20 Jahren

**Hegau.** Die Zahl der Arbeitslosen in der Region Bodensee-Oberschwaben ist im Februar gesunken. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg waren 13.682 Frauen und Männer ohne Beschäftigung gemeldet, 297 weniger als im Vormonat. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Arbeitslosen deutlich um 1.254 Menschen zurückgegangen. Die gemeldeten offenen Stellen sind stabil auf einem hohen Niveau. »Die Einstellungsbereitschaft der Unternehmen ist hoch. Der Bedarf an Fachkräften besteht unvermindert. Dieser Trend erstreckt sich über alle Branchen«, so Jutta Driesch, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg. »Bereits jetzt haben uns die Unternehmen über 3.600 offene Lehrstellen für den Ausbildungsstart im Herbst gemeldet. Schulabgängern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bieten sich somit gute Einstiegsmöglichkeiten ins Berufsleben.

Wer sich bereits jetzt um ein Praktikum in seinem Wunschberuf bemüht, steigert seine Chancen auf einen Ausbil-

dungsplatz«, so die Agenturchefin. Zahlreiche Jobmessen und Berufsinformationsveranstaltungen bieten gute Möglichkeiten, um mit Arbeitgebern ins Gespräch zu kommen. Die Arbeitslosenquote lag im Februar bei 3,1 Prozent (minus 0,1 Prozentpunkte). Die Quote in Baden-Württemberg betrug 3,4 Prozent. 13.682 arbeitslos gemeldete Menschen ist der niedrigste Februar-Wert seit 20 Jahren. Im Februar waren insgesamt 4.266 Ausländer arbeitslos gemeldet. Unternehmen und Verwaltungen informierten die Arbeitsagentur im Februar über 2.831 neue offene Stellen. Im gesamten Agenturbereich waren insgesamt 8.093 Stellen unbesetzt.

Im Landkreis Konstanz waren 5.576 Arbeitslose (2.517 Frauen, 3.059 Männer) gemeldet, minus 127 zum Vormonat. Arbeitslosenquote im Februar: 3,6 Prozent.

Die Zahlen zeigen, dass der Arbeitsmarkt weiterhin in Bewegung ist. Im Februar meldeten sich 3.972 Menschen (neu oder erneut) arbeitslos.

4.270 Frauen und Männer meldeten sich aus der Arbeitslosigkeit ab.

## Fülle an Aktivitäten

### Sehr gute Bilanz beim HSF Hegau-Welschingen

**Welschingen.** An der dritten Mitgliederversammlung der Hundesportfreunde (HSF) Hegau-Welschingen gab es seitens des Vorstands nur Positives zu berichten. Bemerkenswert ist die Fülle an Aktivitäten, die wieder das vergangene Vereinsjahr prägten. Die sportlichen Leistungen, die sowohl bei den vereinseigenen Prüfungen als auch bei sämtlichen Auswärtsprüfungen abrufbar waren, können sich sehen lassen, da immer die vorderen Ränge durch den HSF belegt wurden.

Gerade in finanzieller Sicht ist der erst zweieinhalb Jahre junge Verein schon mehr als gut aufgestellt. Dafür wird auch von der Vorstandschaft und den Mitgliedern sehr viel getan. Es stehen große Projekte an, nachdem die Stadt Engen dem Verein ein Gelände zur Ausübung des Hundesports zugesagt hat, worüber die inzwischen 75 Mitglieder sich sehr freuen.

Bei den Vorstandswahlen stellte sich Bernd Keller, Stadt-

rat und stellvertretender Vorsitzender der Rolli-Zunft Welschingen, als Wahlleiter zur Verfügung. Drei Vorstandsposten wurden neu beziehungsweise umbesetzt. So wurden die bisherige Schriftführerin Silke Wachter zur Ausbildungswartin, Lena Holzäpfel zur Schriftführerin und Nina Berberich zur Kassenverwalterin gewählt. Die anderen Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt.

In seiner anschließenden Ansprache an die Mitgliederversammlung drückte Bernd Keller seine volle Begeisterung über den Verein aus. Für ihn habe der Verein bereits im Jahr 2016 einen vollen Senkrechstart hingelegt, und dieser Raketenflug sei im Jahr 2017 noch steiler angestiegen. Er gratulierte den Mitgliedern und der Vorstandschaft für diese überaus positive Bilanz im bisherigen Jahr und wünschte weiterhin alles Gute.

Informationen über den Verein unter [www.hundesportfreunde-hegau.de](http://www.hundesportfreunde-hegau.de).

### SV Anseltingen Preiscego

**Anseltingen.** Das traditionelle jährliche Preiscego des SV Anseltingen findet am Gründonnerstag, 29. März, um 19.30 Uhr im Schützenhaus Anseltingen statt. Wie immer winken dem Sieger ein Preisgeld und den weiteren Platzierten tolle Sachpreise. Die Freude am gepflegten Kartenspiel wird nicht zu kurz kommen.

### Schützenverein Neuhaus.

### Hauptversammlung

**Neuhausen.** Der Schützenverein Neuhausen lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich zu seiner Generalversammlung am Freitag, 23. März, um 20 Uhr, in den Gewehrstand in Neuhausen ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Jahresberichten auch Ehrungen verdienter Mitglieder.

### SV Anseltingen Osterschießen

**Anseltingen.** Für alle Freunde und Gönner des Schießsports findet wie jedes Jahr das traditionelle Osterschießen für jedermann(frau) des Schützenvereins Anseltingen am Ostermontag, 2. April, von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr im Schützenhaus des SV Anseltingen statt. Geschossen wird mit dem Luftgewehr (Jugendliche von 12 bis 18 Jahren unter Aufsicht) und Kleinkalibergewehr (ab 18 Jahren) auf Glücksscheiben.

Für ein Mittagessen und je nach Wetterlage kühle oder heiße Getränke ist bestens gesorgt.

Die Preisverleihung beginnt am selben Tag ab 17 Uhr. Dem Sieger winkt als erster Preis traditionell ein lebender Osterhase und den weiteren Platzierten eine bunte Palette an Sachpreisen.

Die Organisatoren freuen sich über eine rege Beteiligung.



Zum ersten Mal in ihrer Vereinsgeschichte hat die Damenmannschaft des TV Engen den Einzug in das Finale des südbadischen Handballpokals geschafft und trifft am Freitag, 23. März, um 20.30 Uhr in der Großsporthalle in Engen auf den ASV Ottenhöfen. Archiv-Bild: TV Engen

## Franz Bogenschütz war besonders erfolgreich

SV Anselfingen zog bei Generalversammlung Bilanz

**Anselfingen.** Am 24. Februar fand die 59. Generalversammlung des Schützenvereins Anselfingen statt. Der Vorsitzende Helmut Mayer ging in seiner Ansprache noch einmal auf das abgelaufene Jahr ein und gab noch wichtige Termine bekannt. Schriftführer Stefan Koppe ließ das vergangene Jahr ebenfalls noch einmal Revue passieren. Zudem gab er einen Kurzbericht über das Grillfest am 15. Juli 2017 ab. An die 60 Personen konnten sich an einem Spanferkel, das am Schützenhaus zubereitet wurde, erfreuen. Die Kassensprüfer Alfred Bogenschütz und Wolfgang Hess konnten Florian Bogenschütz eine einwandfreie Kassenführung bescheinigen und die Entlastung vorschlagen, die einstimmig erfolgte.

Der Sportwart Michael Schwehr gab die Platzierungen der Wettkämpfe bekannt, wobei ein Schütze besonders hervorzuheben ist, und zwar Franz Bogenschütz. Er belegte den dritten Platz in der Senioren-

klasse A, KK Sportpistole 25 Meter bei den Landesmeisterschaften des Südbadischen Sportschützenverbands mit 538 Ringen.

Des Weiteren stand die Wahl einer neuen Vorstandschaft auf der Tagesordnung. Die Wahl verlief insgesamt einstimmig, die neue Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen: Vorsitzender Helmut Mayer, stellvertretender Vorsitzender Roland Blattert, Schriftführer Lutz Lepold, Sportwart Michael Schwehr, Kassier Florian Bogenschütz, Beisitzer: Hans Barthold, Stephan Mayer, Dimitri Eisenmann, Eva-Maria Blattert, Johann Futterer, Tobias Futterer, Ewald Storz und Edwin Wendt.

Für eine stolze 40-jährige Vereinsmitgliedschaft wurden Reinhard Vogt, Franz Edwin Schmidt und Wolfgang Engesser geehrt. Beim traditionellen Dreikönigschießen belegte Jörg Seegert den ersten Platz, gefolgt von Helmut Mayer auf Platz 2 und Jürgen Lehmann auf Platz 3.

## Ein Team, eine Mission: Pokalsieg

Engen gegen Ottenhöfen im Handballpokal-Finale der Damen

**Engen.** Große Vorfreude auf das Finale im südbadischen Handballpokal der Damen am Freitag, 23. März, um 20.30 Uhr in der Großsporthalle in Engen, herrscht derzeit in den Reihen der Handballabteilung des TV Engen. Zum ersten Mal in ihrer Vereinsgeschichte hat die Damenmannschaft des TV Engen den Einzug in das südbadische Pokalfinale geschafft. Als Gegner wird kein geringerer als der letztjährige Finalist vom ASV Ottenhöfen in Engen erwartet.

Die Gäste spielen aktuell in der Südbadenliga und zwei Klassen höher als die Engener, die ihrerseits aktuell den zweiten Tabellenplatz in der Bezirksliga Bodensee innehaben. Die Heimmannschaft geht somit als klarer Außenseiter in das Finale. Was im Pokal jedoch so alles möglich ist, haben die Damen vom TV Engen in dieser Pokalsaison gezeigt. In

der Qualifikationsrunde setzte sich das Team souverän gegen die SG Gutach/Wolfach aus der Bezirksklasse Offenburg-Schwarzwald durch. Mit dem SV Schutterzell und dem SV Alvensbach III konnten dann in packenden Partien zwei höherklassige Landesligisten ausgeschaltet werden. »Wir werden garantiert im Finale alles versuchen, um die Sensation möglich zu machen. Der menschschaftliche Zusammenhalt und der Mix aus Routine und jugendlicher Unbekümmertheit sind unsere Stärken und haben uns bis in das Finale getragen. Nun wollen wir auch den letzten Schritt gehen und den Pokal nach Engen holen«, so Spielertrainerin Petra Geßler. Die Mannschaft hofft in ihrem Finale »dahoam« auf zahlreiche Unterstützung, wenn es heißt: ein Team, eine Stadt, eine Region und eine Mission - Pokalsieg.

### Die Zeiten sind vorbei!\*



\*Mit dem Gratis-WLAN am Marktplatz. Eine gute Investition der Stadt, die wir gerne unterstützen. Setzen Sie auch zuhause auf uns und ein superschnelles Internet zu Top-Konditionen.

Frau Alina Hubenschmid berät Sie gerne persönlich unter: (07733) 9480-18 oder [a.hubenschmid@stadtwerke-engen.de](mailto:a.hubenschmid@stadtwerke-engen.de)

[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)

**STADTWERKE ENGEN**

Das sind wir hier.



Alle sind Sieger beim »Tag des Talents« in Engen. Begleitet wird das Projekt vom Gymnasium, der Stadt Engen und der Volksbank Schwarzwald Baar Hegau. Archiv-Bild: TV Engen

## Training für Sportabzeichen startet

Ab 18. April bei der TG Welschingen

**Welschingen.** Das Sportabzeichentraining der TG Welschingen für Erwachsene beginnt wieder ab Mittwoch, 18. April, von 19 bis 20 Uhr, an der Halle/Grundschule in Welschingen. Abnahme-Termine werden noch bekannt gegeben. Das Schwimmen bitte im Schwimmbad abnehmen lassen und die Bestätigung vom Bademeister mitbringen. Unter

[www.sportabzeichen/splink.de](http://www.sportabzeichen/splink.de) kann jeder seine persönlichen Anforderungen abfragen.

Die Urkunde und das Abzeichen kosten 7 Euro.

Das Sportabzeichentraining für Kinder beginnt ebenfalls wieder am Mittwoch, 18. April, von 17.30 bis 18.30 Uhr an der Halle/Grundschule in Welschingen.

Turn- und Gymnastik-gemeinschaft Welsch.

### Jumping®-Fitness

**Welschingen.** Die TG Welschingen bietet wieder neue »Jumping®-Fitness«-Kurse ab Mittwoch, 11. April, um 20 Uhr und am Donnerstag, 12. April, um 19 Uhr an. Anmeldung bitte bei Isabell Hupfeld, Tel. 0172/9139470.

Die Jumping-Kurse am Freitag um 18 und um 19 Uhr beginnen wieder ab 23. April. Diese Kurse sind leider schon ausgebucht, Infos hierfür bei Iveta Maier, Tel. 0173/7988503.

Eine Teilnahme ist nur mit bestätigter Anmeldung möglich, da nur eine begrenzte Anzahl an Jumping-Trampolinen zur Verfügung steht.

Fragen oder Anmeldung zu allen Kursen in der TG-Geschäftsstelle, Telefon 07733/504717 oder [tgwelschingen@hegaudata.de](mailto:tgwelschingen@hegaudata.de).

Weitere Informationen unter [www.tgwelschingen.de](http://www.tgwelschingen.de).

### TG Welschingen Inline-Skating

**Welschingen.** Ein Inline-Skating-Brems- und -Sicherheits-training für Kinder ab sechs Jahren findet am Samstag, 21. April, um 10 Uhr (nur bei trockenem Wetter im Freien, circa zwei Stunden) in Welschingen statt. Treffpunkt ist der Parkplatz bei der Hohenhewenhalle in Welschingen. Der Kurs wird geleitet von Silke Mouritzen, die schon seit vielen Jahren die Lizenz zum Inline-Instructor hat und speziell fortgebildet wurde. Alle Teilnehmer kommen mit ihrer eigenen Ausrüstung. Das Tragen von Helm und Schützern an Knie, Ellenbogen und Hand ist Teilnahmevoraussetzung. Auch Sportschuhe für das Aufwärmtraining bitte mitbringen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Bei Regen findet der Kurs in der Halle statt. Die Kursgebühr in Höhe von 20 Euro bitte in bar vor Ort bezahlen.

Anmeldung bis 19. April bei Silke Mouritzen, Tel. 07733/505489.

## Neunter VR-Tag des Talents

Talentsichtungswettbewerb am 22. März in Hegaustadion

**Engen.** Der TV Engen, Abteilung Leichtathletik, wird in Kooperation mit dem Gymnasium Engen morgen, Donnerstag, 22. März, ab 14 Uhr im Hegaustadion Engen zum neunten Mal einen Talentsichtungswettbewerb, die VR-Talentiade, unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Johannes Moser durchführen. An diesem »Tag des Talents« sollen die zeh- und elfjährigen SchülerInnen der vierten Klassen der Grundschulen für die Leichtathletik begeistert werden. Zusätzlich nehmen die SchülerInnen der fünften Klassen des Gymnasiums Engen im Rahmen der Kooperation mit dem

Landesinstitut für Schulsport unterstützt diesen Wettbewerb wissenschaftlich und organisatorisch. Im Rahmen des »VR-Tag des Talents« werden die SchülerInnen fünf Disziplinen absolvieren. Sie bestehen aus einem 20 Meter-Sprintlauf durch eine Lichtschranke, einem Sprung über ein kleines Hindernis in die Weitsprungzone, einem 40 Meter-Hürdenlauf, einem Ballwurf mit »Heuler« und einem 6 x 50 Meter-Staffellauf. Die Schulen treten in Mannschaften bestehend aus drei Jungen und drei Mädchen an. Es gibt eine Mannschafts- und eine Einzelwertung. Die beste Schule bekommt einen Gutschein zur Anschaffung von Sportgeräten über 100 Euro. Die besten sechs Kinder qualifizieren sich für das Baden-Finale, um das die Möglichkeit eröffnet, sich dort in einem Mannschafstbewerb mit den Besten im Land zu messen.



**Ein spannendes Wochenende** liegt hinter dem HSV Engen. IPO- Weltmeister Yannick Kayser und Teamkollege Benjamin Klöck veranstalteten ein überaus interessantes und lehrreiches Seminar auf dem Vereinsgelände und bewiesen nicht nur fachlich und rhetorisch, sondern auch menschlich ihre Erstklassigkeit. Jedes Mensch-Hund-Team wurde individuell analysiert und »bearbeitet«, sodass schon bald große Fortschritte sichtbar wurden. Auch die Teilnehmer ohne Hund konnten sich vor neuem Wissen und Eindrücken kaum retten. Die beiden Referenten vermittelten sehr anschaulich und leicht nachvollziehbar, wie die Zukunft des Schutzhundesports aussehen kann, und diese hat glücklicherweise überhaupt nichts mehr mit »Scharfmachen durch Draufhauen« zu tun, wie sich leider immer noch sehr viele diese anspruchsvolle Sportart vorstellen. Und so stand es außer Frage, dass gleich der nächste Seminar-Termin vereinbart wurde (22. und 23. Juni 2019). Bilder und ein Video finden sich unter [www.hsv-engen.de](http://www.hsv-engen.de).

Bild: Hundesportverein Engen

# Siebzehn Leichtathleten von Weltmeister Eberhard Gienger geehrt

TV Engen war bei Sportlerehrung stark vertreten

**Engen.** Bei der 20. Auflage der Sportlerehrung der Stadt Engen wurden 17 Leichtathleten des TV Engen geehrt. Der Ex-Turner Eberhard Gienger war prominenter Gast in Engen und hielt eine flammende Rede aus seinem Leben für den Leistungssport. Er ehrte die jungen Leichtathleten. In Einzeldisziplinen wurde zum einem Sabrina Strötzel, die ihren bisher größten Erfolg im Jahr 2017 mit dem achten Platz bei den Deutschen Meisterschaften feierte, geehrt. Sie war mit vier Bestleistungen in den fünf Disziplinen punktgenau auf den Saisonhöhepunkt fit und schaffte den Sprung unter die besten acht Mehrkämpferinnen in Deutschland. Sie qualifizierte sich zudem wieder für den D-Kader im Weitsprung. Sie schaffte die Verbesserung ihrer Hochsprungbestleistung auf 1,62 Meter (m), im Weitsprung Verbesserung auf 5,39 m, über die Hürden 12,57 Sekunden.

Des Weiteren ließ Luzia Herzig mit 3,80 m in der Halle aufhorchen, als sie bei den Deutschen Jugendmeisterschaften überraschend den vierten Platz eroberte. In der Freiluftsaison katapultierte sie sich auf 3,95 m und die 4 m sind in greifbarer Nähe. Mit vielen und sehr konstanten Wettkämpfen arbeitete sie auf den Saisonhöhepunkt hin und feierte bei den Deut-

schen Jugendmeisterschaften in Ulm mit 3,90 m und der Silbermedaille ihren bisher größten Erfolg. Das Sahnehäubchen war dann zum Saisonende noch der Gewinn der Schweizer Meisterschaft der U20 in Lausanne. Sie hält den Badischen Rekord bei den U20, ist F-Kadermitglied in Baden-Württemberg.

Für seine Leistungen bei den IBL wurde Gabriel Kuchler geehrt. Er kam erst spät in der Saison in Fahrt. Erst im September nahm er zum ersten Mal einen Diskus in die Hand und warf ihn auf Anhub über 40 m.

Auch im Kugelstoßen ist er mit fast 13 m deutlich über seiner alten Bestleistung. Damit gehört er zu den besten Werfern in Baden.

Die Männermannschaft mit Kai Anderlik, Simon Schiller, Florian Bohner, Andreas Scheible und Thomas Kamenzin überzeugte durch ihre Mannschaftsleistung. Die begeisterten Leichtathleten, die nun in die Männerklasse aufgestiegen sind, waren wieder hochmotiviert. Das bescherte ihnen den wiederholten überlegenen Badischen Meistertitel in der Mannschaft. Endlich holten

sich schließlich die U16-Mädchen ebenfalls in der Mannschaft den Badischen Meistertitel (Sabrina Strötzel, Maren Singer, Magdalena Meßmer, Sandra Kotsch, Franka Baumann, Janine Peters, Joanna Berger, Amelie Ariens, Svenja Czombera, Angelina Hellfeuer). Sie konnten nach dem verpassten Titel letztes Jahr diesmal den Thron mit einem einzigen Punkt Vorsprung erklimmen.

Andreas Scheible und Luzia Herzig bekamen einen Sonderpreis für den 15. beziehungsweise 13. Sportpreis in Engen.



Gruppenbild mit Weltmeister: Die Leichtathleten des TV Engen waren wieder stark bei der Sportlerehrung vertreten. Bild: TV Engen

## TV Engen Nordic-Walking-Lauftreff

**Engen.** Ab Donnerstag, 29. März, findet der Lauftreff des TV Engen wieder donnerstags von 18.30 bis circa 20 Uhr statt. Der Lauftreff am Montag trifft sich wie gewohnt um 8.30 Uhr.

Treffpunkt ist jeweils der Park & Ride-Parkplatz an der Autobahn.

Weitere Auskünfte bei Gisela Merkel, Telefon 07733/2720 (AB), oder auf der Homepage des TV Engen.

**Autohaus Schmid**

Im Breitenplatz 1 - 78250 Tengen - 07736 92 13 24  
info@schmidautohaus.de - www.schmidautohaus.de

**Bei uns finden Sie viele interessante Fahrzeugmarken**

<p>20 x Smart fortwo + forfour JW</p> <p style="color: red; font-weight: bold;">ab 9.250 €</p>	<p>5 x Skoda Octavia Combi Benzin Neuwagen</p> <p>Verbrauch l/100 i.o. 6,8, s.o. 4,5 komb. 5,3 CO2 komb. 124 g/km Energieklasse B</p> <p style="color: red; font-weight: bold;">ab 21.450 €</p>	<p>6 x C-Klasse T Benzin + Diesel JW</p> <p style="color: red; font-weight: bold;">ab 26.949 €</p>
--	---	--



**Seine Stadt- und Vereinsmeisterschaften** führte der Skiclub Engen am 10. März im Skigebiet Warth-Schröcken durch. Pünktlich um 9 Uhr konnten die ersten Spuren im Schnee gezogen werden und diejenigen, die nicht am Rennen teilnahmen, freuten sich auf einen schönen Skitag. Zu bewältigen waren zwei Durchgänge Riesenslalom, die auf der offiziellen Rennstrecke Salober eigens für den SC Engen gesteckt und mit professioneller Zeitmessung gefahren wurden. Der Torlauf war in hervorragendem Zustand und bestens für Freizeit-Skiläufer geeignet. In den verschiedenen Altersklassen wurden trotz der witterungsbedingten schweren Schneeverhältnisse spannende Wettkämpfe ausgefochten. Bei der Siegerehrung und der Übergabe der Medaillen und Urkunden freuten sich die Verantwortlichen über die strahlenden Gesichter der Teilnehmer. Das positive Feedback lässt auf ein großes Teilnehmerfeld im nächsten Jahr hoffen, wenn es wieder heißt »Strecke frei, 3 - 2 - 1 Start«.

Bild: Skiclub Engen

## Tennisclub Engen lädt ins Clubheim ein Jahreshauptversammlung

**Engen.** Die Vorstandschaft des Tennisclubs Engen lädt alle Freunde und Mitglieder zu ihrer Jahreshauptversammlung am Freitag, 23. März, um 20 Uhr ins Clubheim des TC Engen (Schwimmbadweg 1) ein.

Unter anderem werden bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung einige der Vorstandsämter neu gewählt (Vorsitzender, Kassier, Sportwart, Pressewart, Festwart).

Außerdem werden die Vorstandsmitglieder über die Aktionen des Tennisclubs Engen im vergangenen Jahr, aber auch über die geplanten Veranstaltungen im Jahr 2018 berichten.

Für Bewirtung ist wie immer gesorgt.

# Windpark Verenafohren läuft im »Regelbetrieb«

## Auch Stadtwerke Engen sind an Betreibergesellschaft beteiligt

**Hegau.** Unter großer öffentlicher Teilnahme wurde im vergangenen Jahr der Windpark Verenafohren auf der Gemarkung der Stadt Tengen gebaut und im Mai 2017 provisorisch in Betrieb genommen. Provisorisch deshalb, weil nach der Inbetriebnahme zunächst ein ganzer Katalog an Optimierungen, Einstellungen und Arbeiten zur Vorbereitung der Endabnahme erbracht werden mussten. Dabei kam es auch immer wieder zur Abschaltung einzelner Anlagen, um die notwendigen Servicearbeiten gefahrlos durchführen zu können. »Ende Januar 2018 konnte der Hersteller Nordex die letzten Arbeiten abschließen und die Endabnahme der drei Schwachwindanlagen verkünden. Der Windpark Verenafohren läuft nun im Regelbetrieb und erzeugt mit seinen drei Rotoren reichlich sauberen Strom«, berichtete der Engener Stadtwerke-Geschäftsführer Peter Sartena dem *Hegaukurier*. An der Betreibergesellschaft »Hegauwind GmbH & Co KG - Verenafohren« sind unter anderem auch die Stadt-

werke Engen GmbH beteiligt.

Wie in den Prognosen, die der Wirtschaftlichkeitsberechnung zugrunde lagen, prognostiziert, herrschen über dem Wald von Verenafohren Durchschnittswindgeschwindigkeiten von rund 6 Metern pro Sekunde. Erfreulich für die ersten vollen Betriebsmonate ist, dass der Anlagenstart in eine gute Windsaison fiel und somit sogar leicht über den Ertragsprognosen lag. Aufmerksame Beobachter werden allerdings auch in Zukunft Stillstand im Windpark feststellen, was allerdings nicht der technischen Verfügbarkeit, sondern dem Umweltschutz und dem Schutz der Anrainer geschuldet ist. So müssen die Rotoren automatisch in der Dämmerung immer dann gestoppt werden, wenn Flugaktivitäten von Fledermäusen stattfinden, und auch bei tiefem Sonnenstand kann es zur automatischen Abschaltung kommen, sobald der Schatten der Rotorblätter die erlaubte Toleranzgrenze erreicht. Diese »kalkulierten« Ausfälle sind bereits in der Gesamtberechnung berücksich-

tigt und beeinträchtigen die Gesamtbilanz von Verenafohren nur unwesentlich.

Künftig werden die Erträge des Windparks - monatlich kumuliert - in einer Grafik dargestellt und veröffentlicht. Daraus abzulesen ist im Jahresverlauf das Ertragsprofil des Windparks. Erwartet werden Energieerträge der drei Anlagen in Höhe von rund 20 Millionen Kilowattstunden Strom, was dem Bedarf aller privaten Haushalte von Hilzingen, Tengen und Engen zusammen entspricht.

Wie bereits in der Planungsphase angekündigt, konnte die Betreibergesellschaft auch das Versprechen zur regionalen Wertschöpfung einlösen. Am Ertrag des Windparks sind die Mitglieder der Genossenschaft Bürger-Energie Bodensee ebenso beteiligt wie nahezu alle Stadt- und Gemeindewerke des Landkreises Konstanz. Weiter sind mit der EKS und der SH Power regionale Energieversorger mit je einem Elftel auf Schweizer Seite am Projekt beteiligt und übernehmen somit Verantwortung in Anbe-

tracht einer regionalen, erneuerbaren Energieversorgung. Die Grundstückseigentümer profitieren durch Pachteinahmen vom Standort und die Stadt Tengen erhält während der 20-jährigen Betriebsdauer die gesamten Gewerbesteuer-einnahmen aus dem Gewinn der Stromvermarktung.

Ein Projekt dieser Größenordnung kann auch leicht aus dem Ruder geraten. Nicht so der Windpark Verenafohren, der exakt im Zeitplan erstellt werden konnte und so rechtzeitig vor der drohenden Absenkung der Einspeisevergütung im Mai 2017 ans Netz gehen konnte. Auch die Baukosten konnten um 800.000 Euro nach unten korrigiert werden. Die Geschäftsleitung der Betreibergesellschaft zeigt sich sehr zufrieden mit dem Start des ersten vollen Betriebsjahres und sieht sich mit der Gesamtinvestition in Höhe von 16 Millionen Euro bestätigt, einen richtigen Schritt zur Unterstützung der Energiewende geleistet zu haben.

Weitere Informationen unter [www.verenafohren.de](http://www.verenafohren.de).

## Internationaler Frauentag Frauen gehen ihren Weg

**Hegau.** Anlässlich des Internationalen Frauentags 2018 erzählen auf Einladung von vhs, Stadt Singen und Landkreis Konstanz morgen, Donnerstag, 22. März, um 19.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Singen, drei Frauen, für welche Ziele sie kämpfen. Die Journalistin Bernadette Conrad hat die kleinste Familie der Welt untersucht und ein Buch »Vom spannenden Leben allein mit Kind« geschrieben. Die Theologin Jacqueline Straub möchte katholische Priesterin werden. Mit diesem Anliegen hat sie als Frau in ihrer Kirche aber kaum eine Chance. Dennoch kämpft sie für ihren Traum. Eine junge Flüchtlingsfrau hat einen Traum. Sie möchte Anwältin für Frauen und Mädchen werden. Drei Frauen mit spannender Biografie sprechen unter der Moderation von Bürgermeisterin Ute Seifried über die Chancen, die Frauen heute haben, und die Stolpersteine, die in ihrem Weg liegen.

Der Eintritt beträgt 7 Euro und ist für SchülerInnen und Studierende mit Ausweis und mit der vhs-Vortragskarte frei.

## Landfrauen Stockach-Engen Regulative Hautpflege

**Hegau.** Zum Thema »Regulative Hautpflege - was ist das?« laden die Landfrauen Stockach-Engen am Mittwoch, 4. April, um 19 Uhr in die Praxis »TutGut« von Doris Britsch, Etenbergstraße 23 in Aach, ein. Referentin Dr. Frederique Heim von der Firma Rosel Heim informiert und zeigt im Vortrag »Sich in seiner Haut wohlfühlen« den Teilnehmerinnen den Unterschied zwischen regulativer und symptomatischer Hautpflege. Eigene Hautpflegeprodukte können gerne mitgebracht werden. Der Vortrag ist kostenfrei, Spenden willkommen.

Anmeldung bei Andrea Lang, Tel. 07733/8571.

## Freie Waldorfschule Oberstufenkonzert

**Hegau.** Das Oberstufenorchester der Freien Waldorfschule Wahlwies und der Projektchor der Oberstufe veranstalten am Donnerstag, 22. März, um 19 Uhr im Festsaal ihr jährliches Konzert im Zeichen des Jubiläums »40 Jahre Freie Waldorfschule Wahlwies«.

Unter der Leitung von Thorsten Leonhard stellen 55 Orchestermusiker aus den Klassen acht bis zwölf sowie der im vergangenen Jahr gegründete Oberstufenchor für die Hörer ein buntes Programm mit italienischer Opernmusik zusammen. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Infos unter [www.waldorfschule-wahlwies.de](http://www.waldorfschule-wahlwies.de).

## Für einen guten Zweck

### Kolping sammelt Handy und Briefmarken

**Hegau.** Ganzjährig werden alte Handys und Briefmarken gesammelt. Mit dem Erlös von gespendeten Handys werden Kolpingsfamilien weltweit unterstützt und die Projektarbeit mit jungen Menschen in Deutschland gefördert. Es werden ausschließlich Handys, Ladegeräte und Akkus angenommen, diese müssen aber nicht mehr funktionsfähig sein. Sie können im katholischen Pfarrbüro abgegeben werden.

Außerdem werden Briefmarken für die Missions-, Sozial- und Entwicklungshilfe, zum Beispiel Hilfe zur Selbsthilfe, gesammelt. Hierbei spielt es keine Rolle, ob die Marken gestempelt, postfrisch, in- oder ausländisch sind. Man sollte die Briefmarken mit einem ein bis zwei Zentimeter großen Rand ausschneiden. Auch bereits abgelöste Marken, Alben und alte Ansichtskarten werden gerne entgegengenommen. Die Briefmarken werden von Ehrenamtlichen nach Kriterien sortiert, von Fachkundigen des Kolpingwerks geprüft, danach versteigert oder verkauft. Bitte im katholischen Pfarrbüro abgeben oder in den Briefkasten einwerfen. Größere Mengen oder Alben können abgeholt werden.

Im Jahr 2017 wurden durch die Aktion 27.353,01 Euro eingenommen, dadurch konnten Ausbildungen in der Dritten Welt ermöglicht werden. Ein kleiner Teil der Briefmarken wird den Missionsschwestern in Augsburg übersandt.

**Dr. Philipp Schupp**  
Zahnarzt  
Schwarzwaldstr. 48a  
78194 Immendingen  
Tel. 0 74 62 / 71 56



Dr. Philipp Schupp



Dr. Jens-B. Augustin

### Praxisübergabe

Sehr geehrte Patientinnen, sehr geehrte Patienten,

mit großer Zufriedenheit kann ich Ihnen mitteilen, dass meine Zahnarztpraxis zum 1. April 2018 in gute Hände übergeht und so ihr Fortbestand in Immendingen gesichert ist.

Mein Nachfolger, **Dr. Jens-Bolko Augustin**,  
eröffnet am **Dienstag, den 03. April 2018**  
zu den **bisherigen Öffnungszeiten**.

Die Telefonnummer **07462/7156** bleibt erhalten.

Nach zwei Studien (Medizin und Zahnmedizin) und klinischer Tätigkeit in Baden-Württemberg ist er Fachzahnarzt für Oralchirurgie und Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie. Er hat 10 Jahre eine eigene Praxis in NRW geführt und nun zieht es ihn nach Baden-Württemberg zurück.

Herr Dr. Augustin wird meine Zahnarztpraxis weiterführen. In für Sie gewohnter Weise steht Herr Dr. Augustin das bewährte Praxis-Team (zahnmedizinische Fachangestellte, Zahnarztkollege und Zahntechniker) zur Seite.

Um einen reibungslosen Übergang zu unterstützen, werde auch ich in den nächsten Monaten noch in der Praxis tätig sein.

Mein großer Dank gilt schon jetzt all meinen Patientinnen und Patienten, die mir in den vergangenen 36 Jahren hier in Immendingen ihr Vertrauen in so großem Maße geschenkt haben. Schenken Sie dieses Vertrauen bitte auch meinem Nachfolger, Herrn Dr. Augustin.

Mit herzlichem Dank für Ihre Treue und den besten Wünschen für die Zukunft

**Dr. Philipp Schupp**

**Wegen Renovation bleibt die Praxis vom 22. – 29. März 2018 geschlossen.**

Für Termine und Auskünfte sind wir aber in dieser Zeit erreichbar unter: **07462/7156**

# Vom Leben nach dem Tod Die »Heiligen Drei Tage«

Nächster »Theologischer Abend«  
am Donnerstag

**Engen.** Das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau lädt morgen, Donnerstag, 22. März, um 20 Uhr nach Engen ins Katholische Gemeindezentrum im Hexenwegle ein zum vierten »Theologischen Abend« in dieser Fastenzeit mit Daniel Johann, Physiker und katholischer Theologe, der als Priesterkandidat sein Pastoralpraktikum in der Seelsorgeeinheit absolviert.

Das Thema des Abends lautet »Vom Leben nach dem Tod«. »Der Tod erwartet uns alle, doch aus dem Glauben heraus wissen wir, dass er nicht das Ende ist.

Doch was genau erwartet uns danach?«, heißt es in der Ankündigung des Katholischen

Bildungswerks. Was bedeutet die Auferstehung der Toten? Was ist der Himmel, was die Hölle, und kann ein guter Gott letztere wirklich zulassen? Was bedeutet Ewigkeit, und was ist das Fegefeuer, was der Limbus, und wohin genau ist Jesus dem Glaubensbekenntnis nach eigentlich nach seinem Tod hingestiegen?

Die »Theologischen Abende« bestehen aus einem interaktiven Vortrag, der viel Raum für Fragen und Diskussion bietet. Die Vorträge stellen die katholische Sicht dar, jedoch sind Angehörige jedweder Glaubensrichtung sowie Ungläubige, Zweifelnde und Suchende gleichermaßen herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Vortrag sowie Karmetten am Karfreitag  
und Karsamstag in Ehingen

**Hegau.** Das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau lädt am Dienstag, 27. März, um 20 Uhr ins Pfarrschlössle in Ehingen zu einem Vortrag des Seminaristen Daniel Johann über die bevorstehenden »Kartage« ein. Die liturgische Feier der »Heiligen Drei Tage«, von der Messe des Letzten Abendmahls am Gründonnerstag bis zur Feier der Auferstehung am Oster Sonntag, ist der Höhepunkt des Kirchenjahres. Es ist eine liturgisch einzigartige Feier, die sich über drei Tage erstreckt, die aber leider heute vielen Katholiken nicht mehr in ihrer Ganzheit vertraut ist.

Wer dieses Jahr einmal die vollständige Osterliturgie erleben und an allen Teilen der Feier teilnehmen möchte, für den

wäre der Besuch des Vortrags hierfür die ideale Vorbereitung. Daniel Johann wird in seinem Vortrag den Ablauf der Feier erläutern und ihre Bedeutung erklären. Außerdem werden als Begleitung des Vortrages zwei traditionelle »Karmetten« gefeiert. »Lex orandi, lex credendi« lautet ein Lehrsatz der Kirche - die Liturgie ist inkarnierte Theologie. So wird eine größere Vertrautheit mit den gottesdienstlichen Feiern auch zu einem tieferen Verständnis der Theologie von Ostern verhelfen und es so erlauben, dem leidenden, gekreuzigten und auferstandenen Herrn näher zu kommen. Die »Karmetten« werden am Karfreitag und am Karsamstag jeweils um 9 Uhr in St. Stephan in Ehingen gefeiert.

## Standesamt Engen

Monat Februar 2018

### Eheschließungen

- 17.02.2018** Marina Patricia Wienert und Darren Michael Jenkins, Walter-Rathenau-Straße 5, Villingen-Schwenningen  
**17.02.2018** Simona Torre und Roberto Fiscina, Mühlenstraße 3, Engen

### Sterbefälle

- 02.02.2018** Karin Helga Höllige geb. Hauviller, Hewenstraße 21, Engen  
**09.02.2018** George Kraus, Hewenstraße 21, Engen  
**10.02.2018** Friedrich Heinrich Kern, Schwarzwaldstraße 28, Engen  
**19.02.2018** Roland Bruno Stitz, Hangerhof 2, Engen  
**19.02.2018** Horst Bernd Ettlich, Ludwig-Finckh-Straße 6, Engen  
**20.02.2018** Johannes Vinzens Fritschi, Am Maxenbuck 5, Engen  
**22.02.2018** Anton Biehler, Luitfriedstraße 28, Geisingen  
**24.02.2018** Christa Elisabeth Hogg geb. Baldus, Napoleonstraße 7, Engen

Ein weiterer Sterbefall (keine Veröffentlichung)

## VdK-Sozialverband Sprechtage in Radolfzell

**Hegau.** Die nächsten Sprechtag der Sozialrechtsreferentin Petra Mauch des Sozialverbandes VdK finden am Dienstag, 27. März, von 9 bis 15.30 Uhr und am Donnerstag, 29. März, von 8.30 bis 12 Uhr in der VdK-Geschäftsstelle Radolfzell, Bleichwiesenstraße 1/1, statt.

Weitere Termine finden am Dienstag, 3. April, von 9 bis 15.30 Uhr und am Donnerstag, 5. April, von 8.30 bis 12 Uhr statt.

Termine nur nach Vereinbarung, Tel. 07732/92360.

## »Zur Schmerzhaften Muttergottes« Wallfahrt

**Welschingen.** Am »Schmerzhaften« Freitag, 23. März, lädt die Pfarrgemeinde St. Jakobus Welschingen zur alljährlichen Marienwallfahrt ein. Das Gnadenbild, die Pieta, die »Schmerzhaften Muttergottes von Welschingen«, ist Ziel der Wallfahrer eine Woche vor dem Karfreitag. Die Gottesdienstzeiten sind wie folgt: 8 Uhr Schülergottesdienst, 9 Uhr Rosenkranz, 9.30 Uhr Wallfahrtsgottesdienst, ab 8 Uhr Beichtgelegenheit. Der Wallfahrtsgottesdienst wird zelebriert von Pfarrer Arthur Steidle und musikalisch umrahmt vom Kirchenchor.

Im Anschluss an den Wallfahrtsgottesdienst lädt das Gemeindeteam zum Wallfahrtscafé in die Unterkirche ein. Im kleinen Saal wird wieder für Gehbehinderte extra gestuhlt. Von 12 bis 14 Uhr macht das Bewirtungsteam Mittagspause, danach sind alle wieder gerne für die Gäste da.

Um 16 Uhr trifft sich das Team der Kinderkirche mit allen interessierten Kindergarten- und Grundschulkindern zu einer »Kirchenexpedition«.

### Med. Fußpflege

bei **M. Trüb-Galimanis**  
Ballenbergstraße 7 • Engen  
Telefon 0 77 33 / 14 52  
Auch Hausbesuche

## Bestattungsinstitut

# Seidler

Im Heimgarten 27 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 83 65 oder 75 48

Mobil 01 71 301 62 33

Bei Tag und Nacht dienstbereit  
Erledigung aller Formalitäten

## Grabsteine Naturstein aus aller Welt

**STEIN STOCKER**  
PERFEKTION IN STEIN

78234 Welschingen am Kreisverkehr  
Tel. 07733/5424 Fax 07733/2306

# Stetiger Mitgliederzuwachs

VdK-Mitgliederversammlung war wieder sehr gut besucht

Hegau. Zur Mitgliederversammlung des Sozialverbands VdK Oberer Hegau am 10. März konnte der Vorsitzende Manfred Flegler nahezu 80 Teilnehmer begrüßen, darunter die Bürgermeister Johannes Moser aus Engen und Hans-Peter Lehmann aus Mühlhausen-Ehingen, den Vorsitzenden des VdK-Kreisverbands Konstanz, Ekhard Strehlke, sowie den Schriftführer des VdK-Kreisverbands, Professor Dr. Ditmar Bezold, und Dr. Angela Huber vom Amt für Gesundheit Radolfzell.

Die Grußworte der Gäste eröffnete Bürgermeister Moser und gab einen kurzen Abriss über die öffentlichen und privaten Baumaßnahmen im sozialen Bereich in Engen. Er sprach auch Dankesworte für den großen ehrenamtlichen Einsatz an den Ortsverband und an dessen Vorstand aus. Ekhard Strehlke gab in einem kurzen Abriss die Arbeit des Kreis-, Landes- und Bundesverband wieder. Bei der Ansprache von Dr. Huber konnte man erkennen, dass künftig durch den fehlenden Fachkräftemangel und durch die steigenden Antragszahlen im sozialen Bereich eine große Beratung und Unterstützungslücke entstehen wird.

Im Geschäftsbericht des Vorsitzenden wurden die mehr als 50 durchgeführten Aktivitäten in einer Statistik vorgetragen. Schwerpunkte des momentan 551 Personen zählenden Verbandes sind Vorträge, ein- und mehrtägige Reisen, Geburtstags- und Krankenbesuche und vieles andere. Der Bericht von Schriftführer Hans Ley wurde in Kurzform zu den öffentlich abgehaltenen Veranstaltungen vorgetragen. Aus dem Bericht der Frauenvertreterin Regina Strehle war zu erkennen, dass bei angeforderter Hilfe immer Ansprechpartner zur Seite stehen. Die Entlastung der gesamten Vorstandschaft erfolgte nach einstimmigem Beschluss der Mitglieder durch Bürgermeister Hans-Peter Lehmann, auch er bedankte sich nochmals bei den Verantwort-

lichen des Ortsverbands für ihre soziale Arbeit. Es sei sehr wichtig, dass sich hier und heute Personen für dieses freiwillige und ehrenamtliche Handeln interessierten.

Leider war es bei den vorbereiteten 17 Ehrungen mit Urkunde und Ehrennadel nur sechs Mitgliedern möglich, an der Mitgliederversammlung teilzunehmen. Eine Ehrung für 25 Jahre ging an Wolfgang Boll, Gisela Brütsch und Viktor Schmid, für 10 Jahre an Norbert Dreschers, Erika Engesser, Sylvia Goettmann, Chriseltis Herr, Yolanda Hummel, Helmut Kiefer, Horst Koopmann, Petra und Hubert Oelze, Josef Schoppa, Arno Werner Stahlberg, Gabriele Steinbach, Christine Stockert und Klaus Weber.

In seiner Schlussansprache ging Manfred Flegler noch auf die verschiedenen Themen des Ortsverbandes ein und gab einen Ausblick für die Veranstaltungen in 2018. Mit dem Dank für die allgemeine und jährliche finanzielle Unterstützung der Bürgermeister und Gemeinden, an alle Mitglieder und Gäste sowie an sein Vorstandsteam für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr schloss Manfred Flegler den offiziellen Teil. Im Anschluss wurde eine sehr aufwändige, interessante und kurzweilige Foto- und Videovorführung von Helmut Kiefer über alle öffentlichen Veranstaltung im Jahre 2017 vorgeführt (siehe auch [www.vdk.de/ov-oberer-Hegau](http://www.vdk.de/ov-oberer-Hegau)).



Im Rahmen der Mitgliederversammlung des VdK-Ortsverbandes Oberer Hegau fanden auch Ehrungen statt. Das Bild zeigt (von links) den stellvertretenden Vorsitzenden Artur Maier, Norbert Dreschers, Sylvia Goettmann, Helmut Kiefer, Chriseltis Herr, Horst Koopmann, Klaus Weber sowie den Vorsitzenden Manfred Flegler.

**Christliche Gemeinde Singen**

**Kleidersammlung**

Hegau. Am Samstag, 7. April, findet von 10 bis 13 Uhr in den Räumen der Christlichen Gemeinde Singen, Laubwaldstraße 15, die Kleider-Bring-Sammlung für Rumänien und die Ukraine statt. Benötigt werden ausschließlich saubere, gut erhaltene Kleidungsstücke, Bettwäsche, Decken und Schuhe (paarweise). Auch funktionstüchtige Fahrräder sind gefragt. Die Verantwortlichen der Spendenaktion bedanken sich schon jetzt bei den Spendern und hoffen, dass zahlreiche Bürger sich an der Hilfsgüteraktion beteiligen. Zu Kaffee und Kuchen wird eingeladen. Infos unter Telefon 07731/975248 oder 07738/214413.

**Seelsorgeeinheit Oberer Hegau**

**Familien-gottesdienst**

Hegau. Am Palmsonntag, 25. März, um 10.30 Uhr, findet in Ehingen in der Pfarrkirche St. Stephan ein Familiengottesdienst statt, zu dem alle Familien der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau, die mitfeiern möchten, herzlich eingeladen sind. In diesem Gottesdienst werden die Besucher hören, wie am Palmsonntag Jesus bei seinem Einzug in Jerusalem von den Menschen jubelnd empfangen wurde, und werfen schon einen Blick auf die darauf folgenden Geschehnisse der Karwoche.

Der Gottesdienst beginnt bei trockenem Wetter vor der Kirche.

## Das Schicksal kann grausam sein

*Vor fünfeinhalb Jahren verloren Paul (14 J.), Pia (11 J.) und Pirmin (8 J.) aus Bittelbrunn ihre Mutter und vor wenigen Wochen auch noch ihren Vater.*

Um diese Kinder finanziell zu unterstützen und in eine sichere Zukunft zu begleiten, bitten wir um Spenden auf das Treuhandkonto Victoria Grüntker, Treuhandkonto Allweiler-Stitz

DE91 6925 1445 1005 9228 91, SOLADES1ENG

*Wir bedanken uns im Namen der Kinder: Carola Lohner / Gertrud Küchler sowie Victoria Grüntker (Vormund der Kinder).*

Überweisungsträger liegen in Engener Geschäften und Banken aus.

**Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag 12 Uhr**

## Unsere Jubilare

- Frau Maria Liedtke, Engen, 75. Geburtstag am 23. März
- Frau Lieselotte Geyer, Engen, 85. Geburtstag am 24. März
- Frau Erika Unmuth, Engen, 90. Geburtstag am 25. März
- Herr Josef Schwert, Welschingen, 80. Geburtstag am 28. März

## Beratungen + Bereitschaftsdienste

**Apotheken-Wochenenddienst:**  
**Samstag, 24. März:** Hegau-Apotheke, Lange Straße 12, Steißlingen, Telefon 07738/5173

**Sonntag, 25. März:** Apotheke Sauter, Ekkehardstraße 18, Singen, Telefon 07731/63035

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
 Telefon 01803/222555-25

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

**Tier-Ambulanz-Notruf:** 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

**Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung** des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

**Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V.,** Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300

**AKA-Team,** Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

**Ambulante Pflege »Katharina«,** Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

**Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger,** rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

**Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt,** Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

**Diakonisches Werk** des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

**Psychologische Beratungsstelle** des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdstr. 7, Tel. 07531/800-3311

**Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle** und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

**pro Familia,** Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

**alcofon** bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

**Caritasverband Singen-Hegau e.V.,** Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

**Telefonseelsorge,** Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

**Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V.,** Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

**Alzheimer-Beratung:** Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

**Dementen-Betreuung,** Sozialstation, Tel. 07733-8300

**Hospizverein Singen u. Hegau e.V.,** Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.

**Aids-Hilfe:** Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

**Frauenhaus Singen,** rund um die Uhr Tel. 07731/31244

**Verbraucherzentrale Baden-Württ.** Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

**Bereitschaftsdienst der Stadtwerke** Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

# Anbetungs- und Lobpreisabend

## Am Dienstag in der Stadtkirche Aach

**Hegau.** Der Gebetskreis Dieser findet jeden letzten »Junge Erwachsene Aach« lädt Dienstag im Monat statt. Es herzlich am Dienstag, 27. gibt Lobpreis, Stille, um auf März, um 19.30 Uhr zum An-Gott zu hören und vor ihn zu betetungs- und Lobpreisabend in kommen, und es wird das Al-die Stadtkirche in Aach ein. derheiligste ausgesetzt.

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche

**Samstag, 24. März:**

**Engen:** 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle Sonnenuhr

**Anselfingen:** 18 Uhr Beginn des Jugendkreuzweges

**Bittelbrunn:** 18.30 Uhr Hl. Messe

**Neuhausen:** 18.30 Uhr Hl. Messe

**Zimmerholz:** 18.30 Uhr Hl. Messe

**Sonntag, 25. März:**

**Engen:** 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit als Familiengottesdienst

**Aach:** 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

**Anselfingen:** 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

**Bargen:** 9 Uhr Hl. Messe

**Biesendorf:** 9 Uhr Hl. Messe

**Ehingen:** 10.30 Uhr Hl. Messe als Familiengottesdienst

**Mühlhausen:** 18.30 Uhr Hl. Messe

**Stetten:** 10.30 Uhr Hl. Messe

**Welschingen:** 10.30 Uhr Hl. Messe

### Kirchliche Nachrichten

**Haukommunion:** Die nächste Haukommunion wird am Freitag, 6. April, gebracht.

**Engen - Morgenlob in der Fastenzeit:** In der Fastenzeit wird herzlich zum Morgenlob mittwochs um 6 Uhr in die Stadtkirche Engen eingeladen. Anschließend ist gemeinsames Frühstück im Franziskussaal des Pfarrhauses.

**Welschingen - Kinderkirche - Erkundungstour:** Das Team der Kinderkirche Welschingen lädt alle interessierten Kindergarten- und Grundschulkinder zu einer Erkundungstour »Von Altar bis Weihwasser« durch die Welschinger Kirche ein. Treffpunkt ist am Freitag, 23. März, um 16 Uhr in der Unterkirche. Auch Eltern sind herzlich dazu eingeladen.

**Ökumenischer Jugendkreuzweg:** Alle Jugendlichen und jung Gebliebenen sind herzlich am Samstag, 24. März, um 18 Uhr, zum ökumenischen Jugendkreuzweg eingeladen. Beginn ist in der katholischen Kirche in Anselfingen, gemeinsam geht es zur evangelischen Kirche nach Engen. Unterwegs werden einzelne thematische Stationen gestaltet. Im Anschluss gibt es beim gemeinsamen Ausklang noch Zeit für Gespräche in guter Gemeinschaft.

**Brotaktion:** Am Samstag, 24.

März, und Palmsonntag, 25. März, findet nach allen Gottesdiensten der Seelsorgeeinheit die Brotaktion statt. Der Erlös ist, wie jedes Jahr,

für die Lepra- und Tuberkulose-Arbeit bestimmt. Die HelferInnen treffen sich am Samstag, 24. März,

um 14 Uhr im Franziskussaal im Pfarrhaus Engen zum Richten der Brote (Banderolen umkleben und mehr). Die Verantwortlichen der einzelnen Gemeinden können die Brote zwischen 14.30 und 15 Uhr im Franziskussaal abholen. Bitte großen Korb oder Karton mitbringen.

**Familiengottesdienst in Engen:** Am Palmsonntag, 25. März, um 10.30 Uhr, wird herzlich zum Familiengottesdienst mit anschließendem Kirchencafé eingeladen.

**Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)**

**Palmsonntag:** 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Schwester Leokadia Ebel, musikalisch gestaltet von Schwester Angelika Heim

16 Uhr Passionsliedersingen mit dem katholischen Pfarrer Gebhard Reichert, gestaltet von Mitgliedern des Schulorchesters des Hegau-Gymnasiums Singen unter der Leitung von Gabriele Haunz

### Evangelische Kirche

**Gottesdienst**

**Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Wurster)

**Gemeindetermine/Kreise**

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

**Mittwoch:** 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 17 Uhr Konfiunterricht, 20 Uhr Senfkorn

**Freitag:** 19.30 Uhr Jugend

### Neuapostolische Kirche

**Donnerstag:** 20 Uhr Gottesdienst in Immendingen durch Bischof Heiniger

**Sonntag:** 9.30 Uhr Gottesdienst

### Christliche Gemeinde

**Sonntags:** 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

**coffee and more** Ihr Saeco-Spezialist



Autorisierter Fachhändler von Saeco & Jura  
Service und Reparatur aller Marken  
Kaffee • Espresso • Zubehör • Pflegemittel  
Bis zu 100,- EUR für Ihr Altgerät  
Pflegecheck 39,90 EUR

*Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!*

Im Grund 4 • D-78359 Nenzingen  
Tel. +49 (0)7771 9179700 • [www.coffeemore.de](http://www.coffeemore.de)

Familienbetrieb  
seit über 50 Jahren



Heizung  
Bäder  
Notdienst

**KERSCHBAUMER**

Pellet, Stückholz, Hackschnitzel, Solar,  
Wärmepumpe, BHKW, Brennstoffzelle, Gas-/  
Ölbrennwerttechnik, HLS Planungen etc.  
- Beratung incl. mögl. staatl. Förderungen -  
rufen Sie an - wir sind für Sie da !  
Engen 07733-505870 [www.kerschbaumer.de](http://www.kerschbaumer.de)

**HUMBERTS  
OLIVEN & FEINKOSTWELT**



Hilfe - wir wachsen weiter!

Für die **Herstellung** und/oder den **Verkauf**  
mediterranen Köstlichkeiten in Eigenherstellung suchen wir  
**Mitarbeiter/in**  
in TZ / VZ oder als Aushilfe.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter  
0177 888 3560 oder per mail [info@humberts.de](mailto:info@humberts.de)

Humberts Oliven & Feinkostwelt  
Detlef Humbert  
Wilhelm-Maybach-Str. 4, 78234 Engen-Welschingen  
[www.humberts.de](http://www.humberts.de)

Feinkost von Humbert,  
frisch aus der Region Bodensee-Schwarzwald

**WIR SUCHEN SIE**  
als zuverlässigen und verantwortungsbewussten **Zusteller**  
(ab 13 Jahren) für **Prospekte und Anzeigenblätter** in  
**Engen, Aach**

**psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH**  
Telefon **0800-999-5-666** [zusteller@psg-bw.de](mailto:zusteller@psg-bw.de)

**Verkäufer/-innen**  
für unsere  
**Spargel- und Erdbeerstände in Engen**  
ab Ende März bis Juli in Voll-/Teilzeit gesucht. Sie sind freundlich,  
zuverlässig, flexibel und verkaufen gerne? Dann bewerben Sie sich unter:  
[www.wassmer-spargel-erdbeeren.de](http://www.wassmer-spargel-erdbeeren.de) oder  
[bewerbung@wassmer-spargel-erdbeeren.de](mailto:bewerbung@wassmer-spargel-erdbeeren.de)

Tel.: **07633 / 39 65**; Anrufzeiten: Mo. - Fr. 9-17 Uhr und Sa. 10-16 Uhr  
**Fritz Wassmer • Spargel- und Erdbeerkulturen**

**EVENTPERSONAL GESUCHT**

Für unsere Veranstaltungen  
wie **Fashionshows, Produkt-  
präsentationen, Promotion,  
Service für Catering etc.**  
suchen wir **Aushilfskräfte**  
(z. B. Schüler, Studenten und  
sonstige Interessenten).  
**Die Tätigkeit ist vielseitig, in-  
teressant + abwechslungsreich.**

**TOP  
FORM**  
Model- und  
Eventagentur  
78234 Engen  
Tel. 07733 3334  
[topform@online.de](mailto:topform@online.de)  
[www.topform.online](http://www.topform.online)

**!!!Kapitalanleger aufgepasst!!!**

**3-Familien-Haus in TUT-Zentrum, NEU saniert**  
3 neu san. Wohnungen à ca. 85 m<sup>2</sup> pro Wohnung + Balkone  
Verkaufspreis: 388.000 € ohne Maklercourtage

**Eigentumswohnung Engen**  
Zentrale Lage, ca. 5 Gehminuten zu Bahnhof, Apotheke,  
Bäcker, Einkaufsmärkte. Großzügige, helle 4-Zimmer-  
Wohnung im 1. OG mit 96 m<sup>2</sup>, komplett saniert mit  
Neubauanteil. Großer Balkon, 1 Garage, 1 Stellplatz,  
bezugsfertig Ende April.  
Verkaufspreis 233.800 € ohne Maklercourtage

**Großes Wohnhaus in Engen-Anseltingen  
zu verkaufen**  
Generationenhaus für 2 Familien, auch gewerbliche Nutzung  
möglich. 4 Garagen, 2 davon übergroß. Wohnfläche ca. 220  
m<sup>2</sup>, Grundstück ca. 550 m<sup>2</sup>.  
Verkaufspreis: 288.500 € + 3,57 % Maklercourtage

**Ehemaliges Bauernhaus Tengen-Watterdingen**  
Sehr gepflegtes ehem. Bauernhaus mit Nebengebäude,  
erweiterungsfähig, gute Lage. Wfl. ca. 110 m<sup>2</sup>,  
Grundstück ca. 620 m<sup>2</sup>  
Verkaufspreis: 178.000 € + 3,57 % Maklercourtage

 **VEIT & BRAUN**  
GmbH seit 1902

Kesslerhalde 5, 78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 74 38  
E. Braun 01715307493  
[info@veit-braun.de](mailto:info@veit-braun.de)

**gesucht + gefunden**

**Mietgesuche**

**Garage,**  
Doppelgarage, Scheune oder  
kl. Halle zu kaufen oder mieten  
gesucht.  
Tel. 01 73 / 906 82 50

**Zu verkaufen**

Scheppach Wox 700 - 380V  
**Holzspalter 380V**  
Hubmast, 3 m Hubhöhe 3. pkt,  
Palettengabel 3. pkt schwere  
Ausführung.  
Tel. 0 77 74 / 92 10 03 (AB)

**Kauf-/Mietgesuch**

**1-Fam.-Haus**  
mit Garten  
Tel. 0 77 31 / 5 30 50

**Sonstiges**

Wer möchte meinen  
**Vorgarten pflegen**  
in Engen?  
Tel. 0 77 33 / 89 42

**Stellenmarkt**

Junge fleißige Frau sucht  
**Stelle im  
Haushalt**  
Tel. 01 57 / 74 33 72 16

**Anzeigenannahme:**  
Tel. 0 77 33 / 9 72 30

Besuchen Sie uns an der

# Leistungsschau

**24. und 25. März 2018**  
Seeblickhalle Steißlingen

Samstag 11-18 Uhr  
Sonntag 10-18 Uhr



**Gewerbeverein Steißlingen**  
www.gv-steissingen.de

Dienstleistungen. Industrie. Handwerk. Handel.

**Unsere Region. Unser Gewerbe.**



**Richter & Nickel**  
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art  
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen

Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen  
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99



TISCHIDEEN & AMBIENTE  
*... entdecke Deinen Lifestyle!*

**Ostern steht vor der Tür!**  
Wir freuen uns auf den Frühling  
und geben Ihnen ab sofort  
**20% Rabatt**  
auf Frühlings- und Osterdeko!



**Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr und  
Samstag von 9 bis 14 Uhr geöffnet**

Poststrasse 29 | 78187 Geisingen-Leipferdingen  
Tel. 07708-23000-0 | www.tischideen-und-ambiente.de

Wir suchen dringend  
im Hegau  
**1-2-Familienhaus**  
für eine kl. Familie mit Kind  
bis ca. 650.000,- €,  
Finanz. gesichert.  
Bitte rufen Sie uns an.  
Heim + Haus Immobilien GmbH  
0 77 31 - 9 82 60

**Dachdecker-  
meister**  
in Ihrer Nähe sucht  
Nebenbeschäftigung.  
Dachreparaturen aller Art:  
Flachdachabdichtung,  
Asbestsanierung,  
Dachentmoosung,  
Dachüberprüfung usw.  
Tel. 0176 / 72 60 20 30

**Frische Hähnchen zum Braten**  
Vorbereitung unter 0 77 33 / 9 85 38  
Ellensohn, Längenrieder Hof

**Und den Boden gibt's bei  
Firma Nothelfer.**  
Eröffnung unserer neuen Ausstellung:  
Frühjahr 2018



**NOTHELFER**  
Aug. Nothelfer e. K.  
Holzfachhandel/ mod. Baustoffe  
Hardtring 16  
78333 Stockach  
Tel.: +49 (7771)9335-30  
www.nothelfer.de

Flughafentransfer  
Kranken-Fahrten  
Dialyse-Fahrten  
Bestrahlungs-Fahrten  
Chemo-Fahrten  
Großraumtaxi auf Bestellung

**Wir sind  
für Sie da!**

**Hegau  
Taxi Engen**  
0 77 33 / 999 88 44  
Tag und Nacht  
info@hegau-taxi.de

**ROLAND  
WEBER** **IHR HAUSGERÄTE-  
REPARATUR-PROFI**

Im Randengarten 2  
78247 Hilzingen-Weiterdingen

Tel. 0 77 39 / 9 26 98 98  
Fax 0 77 39 / 9 26 98 99



Wir reparieren Ihre Haushaltsgeräte  
Von A wie AEG bis Z wie ZANKER

Riesen-Auswahl  
und Top-Preise

**MODERNER SNEAKER**  
Verschiedene Modelle für Damen & Herren  
Entdecken Sie tolle Schuhe zu Top-  
Preisen! Nur bei QUICK SCHUH.

TOP-Preis  
jetzt nur  
je **49,95**



Erhältlich in:  
Damen 36-42  
Herren 40-48

Erhältlich in folgenden Farben: schwarz - weiß - grau  
Schuh Schweizer GmbH - Neue Welt - 88471 Laupheim

**10€-Gutschein\***  
ab einem Einkaufswert von 49,95€.

\*Einzulösen bei QUICK SCHUH. Nicht mit anderen  
Aktionen kombinierbar. Nur ein Gutschein pro  
Einkauf. Gültig bis 01.04.2018

Die Werbung gilt für:  
ENGEN, Bahnhofstr. 4  
GOTTMADINGEN, Erwin-Diet.-Str. 6  
SINGEN, Scheffelstr. 33

**QUICK SCHUH**